

STADTKURIER FLÖHA

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Flöha mit dem Ortsteil Falkenau

24. Jahrgang, Nr. 12/2017

Ausgabe vom 09. Dezember 2017

Liebe Flöhaer Bürgerinnen und Bürger,



für unsere Stadt und ihren Ortsteil Falkenau lässt sich das zu Ende gehende Jahr durchaus als erfolgreich charakterisieren. Das Stadtentwicklungskonzept bis 2030 wird weiterhin intensiv diskutiert. Hauptziel soll es sein, unsere Stadt zukunftsfähig zu gestalten.

Neue Formen der Wirtschaftsförderungen wurden 2017 fortgesetzt. Dies zeigt sich u.a. in den ständigen Betriebsbesuchen ortsansässiger Unternehmen und der Dankeschön-Veranstaltung für Traditionsunternehmen der Stadt, welche über fünfundzwanzig Jahre am Markt bestehen.

Planungen für die dringend notwendige Sanierung der Kirchen- und auch der Stegbrücke wurden zielstrebig vorangetrieben. Die Komplettsanierung der Förderschule und große Teile ihres Außengeländes konnten nach mehreren Jahren abgeschlossen werden. Hier mein großer Dank an die Schulleitung sowie an alle Lehrer und Erzieher, welche diese Baumaßnahmen stets aktiv unterstützend begleitet haben.

Der Neubau des Geh- und Radweges an der Augustusburger Straße (Zufahrt Parkplatz vor den „Elfgeschossern“ bis H.-Heine-Straße) konnte in Verbindung

mit der Deckensanierung der Straße durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) nach zwei Jahren endlich umgesetzt werden. Straßensanierungen und -ausbesserungen werden auch in den nächsten Jahren ein Dauerbrenner bleiben. Jedoch können nicht alle wünschenswerten Maßnahmen zeitnah realisiert werden.

Die Laufbahn der Multisportanlage unserer Oberschule wurde erneuert. Der neue Investor des „Neubaus“ in der Alten Baumwolle hat schnell und unbürokratisch seine Baugenehmigung erwirkt. Auch konnten wir durch entsprechende Umbauarbeiten im „Wasserbau“ der Alten Baumwolle die Außenstelle der Agentur für Arbeit in unserer Stadt für weitere fünf Jahre erhalten.

Mit der Ausstellung der Nutzungsideen zu den „Altbauten“ wurden zum „Tag der Städtebauförderung“ potentiellen Interessenten der Gebäude architektonische Vorschläge unterbreitet. Der Lärchentel-Teich wurde unter Beachtung naturschutzrechtlicher Belange saniert. Durch den Verkauf des Objektes an der Schillerstraße 24 (ehem. EOS) und unterstützende Maßnahmen der Stadtverwaltung bei der Objektsanierung entsteht

an diesem Standort ein modernes Wohn- und Dienstleistungsgebäude durch einen Privatinvestor.

Das Stadtbild wurde durch verschiedene gestalterische und landschaftspflegerische Maßnahmen weiter verschönert. Aber auch hier bleibt uns allen noch viel zu tun.

Der Freiwilligen Ortsfeuerwehr Falkenau konnte ein neuer Mannschaftstransportwagen übergeben werden. Der Parkplatz vor dem Freibad im Ortsteil Falkenau wurde in einen ordentlichen Zustand versetzt. Auch mit der Beseitigung der Big Bags an der Ernst-Thälmann-Straße, welche ich in ihrer Wirkungsweise eher kritisch gesehen habe, wurde begonnen. Das Gastspiel der „Big-Band der Bundeswehr“ in der Alten Baumwolle, Höhepunkt der Feierlichkeiten zum 60. Jubiläum des Blasorchester Flöha e.V., war ein herausragendes Kulturereignis und fand über die Stadtgrenzen hinaus großen Anklang. Traditionelle Feste wie der Adventszauber an der Georgenkirche, das „Flusspiratentreffen“ des Fördervereins für Nachwuchssport e.V., das 15. Straßenfest des Gewerbe- und Festvereins e.V., das Feuerwehrfest in Flöha oder die jährliche Vorstellung des Theatervereins Falkenau bereicherten unser Kulturleben. Daher möchte ich mich bei allen ehrenamtlich engagierten Bürgern herzlich für ihren vielfältigen Einsatz in unserer Stadt bedanken. Sie sind eine wichtige Säule der Bereicherung unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens.

Zugleich müssen wir aber auch feststellen, dass die sich international verschärfende Situation auf die Stimmungslage in unserer Stadt und im Land niederschlägt. Ein zunehmendes Misstrauen gegenüber der Politik, ein sich verstärkendes Unsicherheitsgefühl, ein Ausblenden positiver Entwicklungen vor Ort und das häufige Überbewerten von negativen Einzelercheinungen lassen sich nicht leugnen.

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

Bei Bürgern und kommunalen Verantwortungsträgern schleicht sich das Gefühl der Ohnmacht angesichts ständig komplizierter werdender Strukturen, Gesetze und Vorschriften ein. Sollte doch aber die staatliche Verwaltung aller Ebenen für das Land und ihre Bürger da sein und nicht umgekehrt. Andererseits wird die Demokratie zunehmend als „Selbstbedienungsladen“ interpretiert. Nach dem Motto: „Das was mir passt und nützt, dem bediene ich mich, das was ich für überflüssig oder hinderlich halte, widerspricht dem Volkes Wille!“ Die großen Herausforderungen unserer Zeit, welche wir derzeit erleben, nehmen uns

alle in die Pflicht! Nicht nur die große Politik. Nein, jeden Einzelnen von uns an seinem Platz in der Gesellschaft. Tendenzen der schleichenden Verrohung der Gesellschaft, dem sich ausbreitenden Egoismus oder der Gleichgültigkeit gegenüber jedweder Gemeinschaftsinteressen sowie der Spaltung der Bevölkerung, sollte sich jeder stellen. Das Ehrenamt ist ein anschauliches Beispiel zur Stärkung unseres Solidargefühls. Verstehen Sie diese Worte als Aufruf, sich mehr in die Gesellschaft einzubringen und sich für ihren Zusammenhalt einzusetzen.

So wird das kommende Jahr für uns alle ein weiteres Jahr großer Anforderungen. Aus kommunalpolitischer Sicht geht es

vor allem um die weitere gemeinsame erfolgreiche Gestaltung unserer Stadt und den gegenseitigen offenen sowie ehrlichen Umgang zwischen der Stadtverwaltung und all seinen Einwohnern auf Augenhöhe.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

für das bevorstehende Jahr wünsche ich Ihnen persönlich Gesundheit und Wohlergehen. Uns allen wünsche ich dauerhaften Frieden, Besonnenheit und Vernunft, um die Zukunft zu meistern. Eine besinnliche und friedvolle Advents- und Weihnachtszeit soll dazu beitragen, mit neuer Kraft und Weitsicht ins neue Jahr zu schreiten.

Beschlüsse aus der Stadtratssitzung vom 26.11.2017

Beschluss über die Zustimmung einer Grundschulbestellung, lastend am Erbbaurecht der Volkssolidarität Regionalverband Freiberg e.V.

Beschluss-Nr.: 320/37/2017

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit

(6 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen)

Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung

Bauvorhaben „Ausbau Friedhofstraße, 1. Bauabschnitt“

Beschluss-Nr.: 319/37/2017

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig (20 Ja-Stimmen)

Beschluss zur überplanmäßigen Aus-

gabe – Baumpflegemaßnahmen im öffentlichen Raum

Beschluss-Nr.: 321/37/2017

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig (20 Ja-Stimmen)

Beschluss des jährlichen Wirtschaftsplanes für den körperschaftlichen Waldbesitz für das Jahr 2018

Beschluss-Nr.: 322/37/2017

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig (20 Ja-Stimmen)

Beschluss zur Änderung des Beschlusses Nr. 311/34/2017 – Verkauf einer Teilfläche des kommunalen Flurstücks Nr. 375/34 Gemarkung Flöha

Beschluss-Nr.: 323/37/2017

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig (20 Ja-Stimmen)

Beschluss zum Grundstücksverkauf im Gewerbepark Flöha/Falkenau, II. Bauabschnitt

Beschluss-Nr.: 324/37/2017

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig (20 Ja-Stimmen)

Hinweis:

Den kompletten Wortlaut der Ratsprotokolle finden Sie auf der Internetpräsenz der Stadt Flöha unter Stadt Verwaltung – Stadtpolitik – Ratsarchiv oder im Schaukasten am Rathaus und am Volkshaus im OT Falkenau.

Öffentliche Bekanntmachung Nr. 12/2017 der Stadt Flöha

Grundsteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2018

Aufgrund § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz kann für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden.

Die Grundsteuerschuldner der Stadt Flöha haben einen Grundsteuerbescheid erhalten, welcher für alle darauf folgenden Jahre gilt. Ein neuer Bescheid wird nur erlassen, wenn sich Veränderungen ergeben.

Hiermit wird auf dem Wege der öffentlichen Bekanntmachung die Grundsteuer für die Grundsteuerpflichtigen der Stadt Flöha festgesetzt, sofern nicht änderungsbedingt ein schriftlicher Grundsteuerbescheid ergangen ist.

Die Höhe und Fälligkeitstermine der Grundsteuer sind dem Ihnen zuletzt zugegangenen Bescheid zu entnehmen.

Zahlen Sie die entsprechenden Beträge zu den Terminen auf eines der Konten der Stadtverwaltung Flöha, soweit Sie keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben.

Diese öffentliche Bekanntmachung hat die gleiche Rechtswirkung wie ein am Tage der öffentlichen Bekanntmachung zugegangener schriftlicher Steuerbescheid. Innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung können Sie gegen diese Steuerfestsetzung Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Flöha einzu legen. Einwendungen, die sich gegen die Steuerpflicht überhaupt oder den Steuermessbetrag richten, sind ausschließlich im Rechtsbehelfsverfahren gegen den Steuermessbescheid beim zuständigen Finanzamt geltend zu machen.

Durch Einlegen eines Rechtsbehelfes wird die Vollziehung des Steuerbescheides nicht gehemmt, insbesondere die Erhebung der angeforderten Beträge nicht aufgehoben.

Bankkonten der Stadtverwaltung Flöha

Sparkasse Mittelsachsen:

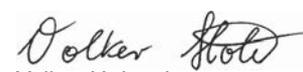
DE31 8705 2000 3600 0042 89

SWIFT-BIC: WELADED1FGX

Deutsche Kreditbank AG:

DE25 1203 0000 0001 4090 93

SWIFT-BIC: BYLADEM1001


Volker Holuscha
Oberbürgermeister



Flöha, 09.12.2017

Schulweghelferin / Schulweghelfer für das Förderschulzentrum gesucht

Die Stadt Flöha sucht im Rahmen eines Minijobs für das Förderschulzentrum ab 01.01.2018 eine Schulweghelferin / einen Schulweghelfer.

Zu den Aufgaben gehört insbesondere:

- Aufsichtsführung an der Schulbushaltestelle während der morgendlichen Ankunft der Schüler
- Begleitung der Schüler von der Schulbushaltestelle zur Schule

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung an die **Stadtverwaltung Flöha, Personalverwaltung, z.Hd. Herrn Weiler, Augustusburger Straße 90, 09557 Flöha** oder an personal@floeha.de. □

Küchenmitarbeiter/in in der Kindertagesstätte „Falkennest“ gesucht

Die Stadt Flöha sucht im Rahmen eines Minijobs (450-Euro-Basis) für die Kindertagesstätte „Falkennest“ ab 01.01.2018 eine Küchenmitarbeiterin/einen Küchenmitarbeiter.

Zu den Aufgaben gehört insbesondere:

- Vorbereitung und Ausgabe der Speisen (Frühstück, Mittag, Vesper)
- Spül- und Reinigungstätigkeiten

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben und bereits über Kenntnisse und Erfahrungen im Küchenbereich verfügen und einen Gesundheitspass besitzen, richten Sie bitte Ihre Bewerbung an die **Stadtverwaltung Flöha, Personalverwaltung, z.Hd. Herrn Weiler, Augustusburger Straße 90, 09557 Flöha** oder an personal@floeha.de. □

Stellenausschreibung

Im Bauamt der Stadtverwaltung Flöha ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters im Sachgebiet Tiefbau/Bauhof zunächst befristet für ein Jahr zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Mitwirkung bei Angelegenheiten der Verwaltung des städtischen Bauhofes
 - Mitwirkung bei Angelegenheiten der Tiefbauverwaltung
 - Vertretung sowie weitere Aufgaben innerhalb des Amtes und im Sekretariat des Oberbürgermeisters/Büro des Stadtrates
- Eine spätere Änderung des Aufgabengebietes bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse in den zum Aufgabengebiet gehörenden Rechtsgebieten (insbesondere VOB)
- wünschenswert wären bautechnische Grundkenntnisse
- sicherer Umgang mit PC Standardsoftware
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Auf das Arbeitsverhältnis findet der TVöD/VKA Anwendung. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Stelle ist zunächst auf einen Zeitraum von einem Jahr befristet. Bei Bewährung im Aufgabengebiet ist eine Weiterbeschäftigung geplant.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt. Chancengleichheit ist für uns selbstverständlich.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf mit lückenlosem Tätigkeitsnachweis, Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, Beurteilungen etc.) richten Sie bitte **bis 12.01.2018** an die

Stadtverwaltung Flöha, Personalverwaltung, z.Hd. Herrn Weiler, Augustusburger Straße 90, 09557 Flöha oder an personal@floeha.de.

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsunterlagen nur mit ausreichend frankiertem Rückumschlag zurückgesendet werden können. □

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Flöha ist ab 01.10.2018 die Stelle der Leiterin/des Leiters der Kindertagesstätte „Falkennest“ vorerst befristet für ein Jahr zu besetzen. Die Einstellung erfolgt aufgrund des Ausscheidens der bisherigen Leiterin zum 31.12.2018. Eine Einarbeitung bzw. Übergabe durch die bisherige Leiterin ist geplant.

In der Kindertagesstätte „Falkennest“ werden ca. 70 Kinder in zwei Krippengruppen und vier Kindergartengruppen von 9 Erzieherinnen/Erziehern betreut. Der Sächsische Bildungsplan ist die Grundlage für vielfältige Bildungs- und sonstige Angebote der Einrichtung, zum Beispiel in den Bereichen Persönlichkeitsentwicklung, Natur und Umwelt, Sport und Ernährung.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Eigenverantwortliches Leiten der Kindertageseinrichtung
- Umsetzung und Weiterentwicklung des pädagogischen Konzeptes
- Zielorientierte Führung des Personals
- Konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern, der Elternvertretung, dem Träger und den Behörden der Jugendhilfe

Wir suchen eine Leitungspersönlichkeit

- mit einer Qualifikation entsprechend der SächsQualiVO:
 - Staatlich anerkannte/r Sozialpädagogin/Sozialpädagoge/Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter
 - Diplom oder Bachelor der Studienrichtung Sozialpädagogik/Soziale Arbeit

– Master in einen Fachgebiet des Sozialwesens

- für die Einsatzbereitschaft und Flexibilität sowie sicheres Auftreten selbstverständlich ist
- möglichst mit Leitungserfahrung im Bereich des Sozialwesens

Auf das Arbeitsverhältnis findet der TVöD/VKA Anwendung. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Stelle ist zunächst auf einen Zeitraum von einem Jahr befristet. Bei Bewährung im Aufgabengebiet ist eine Weiterbeschäftigung geplant.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt. Chancengleichheit ist für uns selbstverständlich.

Wenn Sie sich dieser interessanten und vielseitigen Tätigkeit zuverlässig und engagiert widmen möchten und die oben angegebenen Voraussetzungen mitbringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf mit lückenlosem Tätigkeitsnachweis, Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, Beurteilungen etc., das erweiterte Führungszeugnis muss der Bewerbung noch nicht beigefügt sein) richten Sie bitte **bis 28.02.2018** an die **Stadtverwaltung Flöha, Personalverwaltung, z.Hd. Herrn Weiler, Augustusburger Straße 90, 09557 Flöha** oder an personal@floeha.de.

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsunterlagen nur mit ausreichend frankiertem Rückumschlag zurückgesendet werden können. □

Verkaufsangebot Baugrundstücke im Bebauungsplangebiet „Uferstraße“

Egal ob Sie sich als Familie neu in unserer Region ansiedeln möchten oder unsere Standortqualitäten bereits zu schätzen wissen, wir möchten Ihnen den Weg zu einem neuen Lebensmittelpunkt so einfach wie möglich gestalten und stehen Ihnen als Stadtverwaltung kompetent zur Seite.

Lage:

Kaum ein anderes Grundstück in Flöha verbindet die innerstädtische Lage und das ruhige Wohnen im Grünen so harmonisch wie das Areal des ehemaligen Transportunternehmens nach Baufreimachung an der Feldstraße in Flöha. Die durchgeführte Rückbaumaßnahme wird im SALKA aktualisiert. Das Baugebiet erstreckt sich innerhalb unseres Stadtgebietes in attraktiver Ortsrandlage im Bebauungsplan „Uferstraße“.

Grundstück:

Das zu bebauende Areal gliedert sich in 5 unbebaute und unerschlossene Parzellen. Die Grundstücke werden in einer Größe von 900 qm bis 1700 qm zum Kauf angeboten.

Die Parzellen sind unvermessen.

Kaufpreis: gegen Gebot

Der Kaufpreis als Mindestgebot liegt bei 44,00 €/qm.

Hinweis:

Bei dieser Annonce handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Angeboten. Die Stadt Flöha ist verpflichtet, die Baugrundstücke mindestens zum vollen Wert zu veräußern. Ein entsprechender Finanzierungsnachweis ist vom Kaufinteressenten auf Anforderung nachzureichen. Ihr Kaufgebot mit Bebauungs-/Nutzungskonzept reichen Sie bitte ausschließlich im verschlossenem Umschlag mit dem Vermerk „Ausschreibung Baugrundstück „Feldstraße“, mit vollständigem Absender und der Parzellenummer versehen bei der

**Stadtverwaltung Flöha, Finanzverwaltung
Sachgebiet Liegenschaften/Abgaben, Frau Viertel
Augustusburger Straße 90, 09557 Flöha**

bis zum 31. Januar 2018 ein.

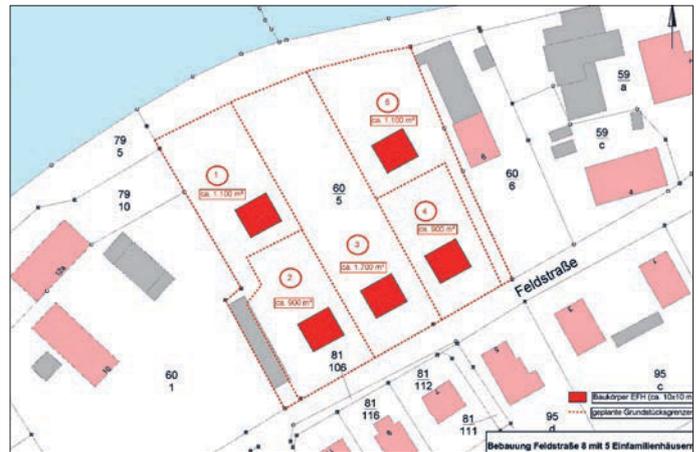
Der Amtsleiter Bauverwaltung und die Sachgebietsleiterin Liegenschaften/Abgaben stehen Ihnen vor Abgabe des Kaufangebotes für Fragen gern zur Verfügung. Dabei ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung von Vorteil.

Die Entscheidung über die gewählte/n Parzelle/n fällt gegen Meistgebot.

Kaufpreislebenerkosten: Grunderwerbssteuer, Notar-, Grundbuch- und Vermessungskosten, Erschließungskosten.

Das Veräußerungsangebot ergeht ohne Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben. Die Stadt Flöha ist nicht verpflichtet, einem Gebot oder dem höchsten Gebot den Zuschlag zu erteilen.

Diese Angaben sowie weitere Immobilienangebote der Stadt Flöha finden Sie auch im Internet unter www.floeha.de.



Wo bleibt mein Geld?

Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht



Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden? Oder Sie möchten erfahren, wo noch Einsparpotentiale bestehen und sich

nebenbei auch ein kleines Taschengeld verdienen? Dann melden Sie sich jetzt für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 an!

Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik, die nur alle fünf Jahre stattfindet. Sie liefert eine zuverlässige Planungsgrundlage für viele Bereiche der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik. Die Ergebnisse der EVS werden vor allem auch als entscheidende Grundlage für die Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II, für die

Berechnung des Verbraucherpreisindex und für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung verwendet.

Egal, wie viel Sie verdienen oder ausgeben, ob Sie allein oder mit Ihrer Familie zusammen leben, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie studieren, einer Arbeit nachgehen, Arbeit suchen oder bereits im Ruhestand sind: Alle können sich an der bundesweiten EVS 2018 beteiligen!

Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden. Diese fließen unmittelbar in Entscheidungen der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik ein und betreffen damit letztlich das persönliche Leben von uns allen.

Auskünfte zur EVS 2018 und das Teilnahmeformular finden Sie unter www.statistik.sachsen.de oder www.evs2018.de. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch unter der kostenlosen Hotline: 0800 033 25 25 zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen ein fröhliches und besinnliches **Weihnachtsfest** und alles Gute für das **neue Jahr.**

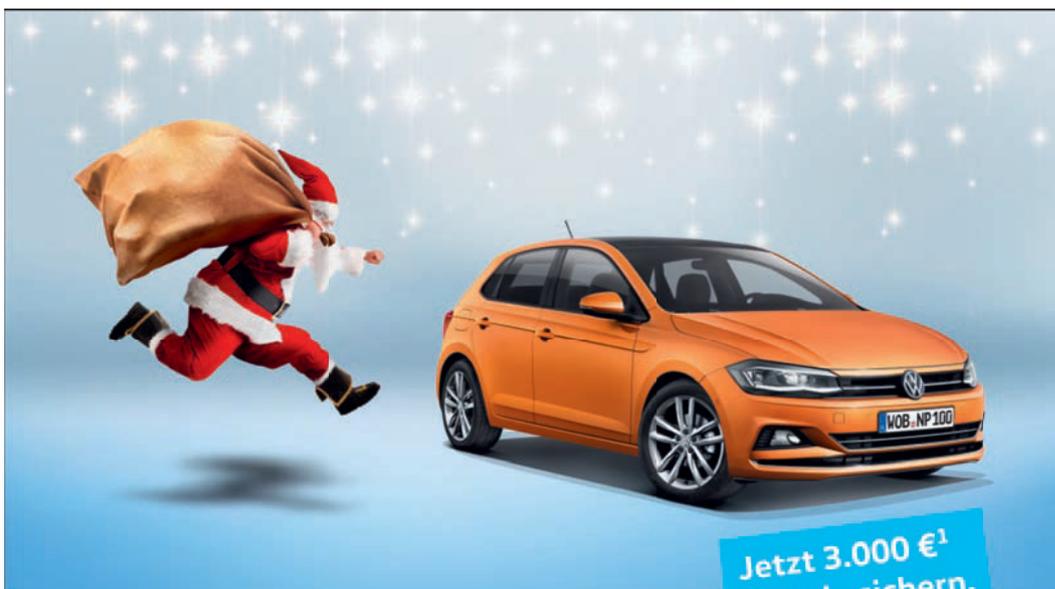
Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit.

Boya Jz



MUGLER
DRUCK + VERLAG

Mugler Druck und Verlag GmbH
Gewerbering 8
09337 Hohenstein-Ernstthal



Jetzt 3.000 €¹ Prämie sichern.

Jetzt zugreifen, bevor es andere tun.
Unser Weihnachtsangebot wartet bereits auf Sie.

Polo Trendline 1,0 l 48 kW (65 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,0/ außerorts 4,1/ kombiniert 4,8/CO₂-Emission kombiniert 110,0 g/km.

Ausstattung: Radio "Composition Color", Klimaanlage, Zentralverriegelung, Berganfahrassistent, u.v.m.

Hauspreis: 13.333,00 €
inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten

Wir wünschen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018!



Volkswagen

¹ Beim Kauf des angegebenen Modells in dem Zeitraum 01.12.2017 - 31.12.2017 und gleichzeitiger Verschrottung eines Diesel PKW mit Euro 4 oder geringer. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Fischer GmbH & Co. KG
Dresdner Straße 36
09557 Flöha
Tel. +49 3726 72920

Ankündigung eines Grenztermins

gem. § 15 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatGDVO)

Die Grenzen folgend aufgeführter Flurstücke sollen durch eine Katastervermessung nach dem Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch das Gesetz vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482) geändert worden ist bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Die Eigentümer der aufgeführten Flurstücke sind Beteiligte dieses Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird den Beteiligten der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten Sie im Rahmen des § 16 Abs. 3 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern. Anlass der Grenzbestimmung ist eine bei mir, dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Tino Flessa, beantragte Katastervermessung an dem Flurstück 569/32 der Gemarkung Flöha. Mit der Katastervermessung sollen Flurstücksgrenzen zu diesen Flurstücken aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen werden (Grenzwiederherstellung) und Flurstücksgrenzen erstmalig festgelegt werden (Grenzfeststellung). In der Gemarkung Flöha sind damit die Flurstücke: 124/3, 124/4, 126/16, 143/14, 143/18, 150, 150/a, 150/b, 152/a, 152/d, 152/1, 152/3, 152/5, 152/6, 154/1, 154/2, 155/a, 155/1, 155/2, 155/3,

155/4, 156/1, 157/1, 158/1, 159, 193/10, 227, 227/b, 227/c, 227/d, 227/e, 227/1, 227/2, 229/a, 239/c, 239/3, 239/4, 239/5, 244/2, 245, 245/a, 245/c, 245/d, 245/e, 245/3, 245/5, 247/2, 247/4, 569/32, 575/8, 601/17, 601/19, 601/20 und 601/41 betroffen.

Der Grenztermin findet am 15.01.2018, 10.00 Uhr statt. Als Treffpunkt wurde festgelegt: Flöha, vor dem Gebäude Augustusburger Straße 40a (Platz vor der Sparkasse).

Wenn Sie als Beteiligter (Eigentümer oder Erbbauberechtigter der aufgeführten betroffenen Flurstücke) an dem Grenztermin teilnehmen, so bringen Sie bitte Ihren Personalausweis mit. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine von Ihnen unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen. Als Vertreter einer Behörde, Kommune, öffentlichen Anstalt oder Unternehmung benötigen wir den schriftlichen Nachweis der Befugnis. Ich weise Sie darauf hin, dass auch ohne Ihre Anwesenheit oder der Anwesenheit eines von Ihnen Bevollmächtigten, Ihre Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Plauen, den 15.11.2017

gez. Tino Flessa
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur



Bekanntgabe der Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen durch Offenlegung

gem. § 17 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatGDVO)

In der Gemarkung Flöha wurden an den Flurstücken 124/3, 124/4, 126/16, 143/14, 143/18, 150, 150/a, 150/b, 152/a, 152/d, 152/1, 152/3, 152/5, 152/6, 154/1, 154/2, 155/a, 155/1, 155/2, 155/3, 155/4, 156/1, 157/1, 158/1, 159, 193/10, 227, 227/b, 227/c, 227/d, 227/e, 227/1, 227/2, 229/a, 239/c, 239/3, 239/4, 239/5, 244/2, 245, 245/a, 245/c, 245/d, 245/e, 245/3, 245/5, 247/2, 247/4, 569/32, 575/8, 601/17, 601/19, 601/20 und 601/41 Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemarkt. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Grundlage meiner Tätigkeit bildet das Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch das Gesetz vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482) geändert worden ist. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 17 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271).

Die Ergebnisse liegen vom 22.01.2018 bis zum 22.02.2018, Montag bis Donnerstag in der Zeit von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr in meinen Geschäftsräumen: L.-F.-Schönherr-Straße 32, 08523 Plauen,

des Weiteren zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes Mittelsachsen im Referat Integrierte Ländliche Entwicklung und Geoinformation Straße des Friedens 9 a, Gebäude II, 04720 Döbeln, sowie während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Flöha im Sachgebiet Liegenschaften (Zimmer 2.02): Augustusburger Str. 90, 09557 Flöha zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen ab dem 01.03.2018 als bekannt gegeben und werden damit wirksam.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 03741/39360 zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach Wirksamwerden der Bekanntgabe (01.03.2018) Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift in meinen Geschäftsräumen, L.-F.-Schönherr-Straße 32, 08523 Plauen oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN), Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen.

Plauen, den 15.11.2017

gez. Tino Flessa
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur



Termine Amtsblatt Flöha „Stadtkurier Flöha“ für das Jahr 2018

Ausgabetag des Amtsblattes	Redaktionsschluss
13. Januar 2018	21. Dezember 2017
10. Februar 2018	18. Januar 2018
10. März 2018	15. Februar 2018
14. April 2018	22. März 2018
12. Mai 2018	19. April 2018
09. Juni 2018	17. Mai 2018
14. Juli 2018	21. Juni 2018
11. August 2018	19. Juli 2018
15. September 2018	23. August 2018
13. Oktober 2018	20. September 2018
10. November 2018	18. Oktober 2018
08. Dezember 2018	15. November 2018 <input type="checkbox"/>

„Weihnachtsfrieden“ in Flöha

Die Stadt Flöha wird sich auch in diesem Jahr vom 23. Dezember 2017 bis zum 5. Januar 2018 an den sogenannten Weihnachtsfrieden halten.

Die Stadtverwaltung wird in dieser Zeit Verwaltungsmaßnahmen, die als unangemessen empfunden werden, nach Möglichkeit unterlassen. Es soll grundsätzlich auf Mahnungen, belastende Verwaltungsakte oder die Forderungsvollstreckung verzichtet werden. Ausgenommen sind Maßnahmen, die durch diese freiwillige Ausnahmeregelung verjähren oder der Aufschiebung aus anderen Gründen nicht zu rechtfertigen wäre.

Raum im Wasserbau an Vereine zu vermieten

Im Wasserbau in der „Alten Baumwolle“, Claußstraße 3 sind die ehemaligen Räume des Sportgerätemuseums ab 01.03.2018 mit einer Gesamtnutzfläche von 152,29 qm neu zu vermieten. Bewerben können sich gemeinnützige Vereine der Stadt Flöha. Bei entsprechenden Voraussetzungen besteht die Möglichkeit zur Bezuschussung der anfallenden Betriebskosten. Die Räume können nach Absprache mit dem Hausmeister (01727518654) vorab besichtigt werden. Über die endgültige Vergabe der Räumlichkeiten entscheidet der Verwaltungsausschuss der Stadt Flöha.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit einem entsprechenden Nutzungskonzept bis zum 26.01.2018 an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Flöha, Hauptamt
Augustusbürger Straße 90
Tel.: 03726 791-104, E-Mail: hauptamt@floeha.de

Start weiterer Aufrufe zur Einreichung von Vorhaben im ländlichen Raum!



In der LEADER-Region „Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal“ wurden am 14.11.2017 weitere Aufrufe für die Einreichung von Projektvorschlägen im ländlichen Raum gestartet. Grundlage bilden die LEADER-Entwicklungsstrategie und das Budget der Region.

Für folgende 13 Maßnahmen mit einem Gesamtfördervolumen von 5,81 Mio. € können Projektanträge eingereicht werden:

- Unterstützung von Unternehmen bei der Unternehmensnachfolge
- Ausbau von kommunalen Straßen, Brücken, Stützmauern, Gehwegen, Dorfplätzen und Straßenbeleuchtung
- Unterstützung der Zertifizierung von ausgewählten touristischen Rad- bzw. Wanderwegen
- Entwicklung von Tourismusdienstleistungen und Marketingmaßnahmen innerhalb der Region
- Schaffung und Verbesserung der touristischen Infrastruktur einschließlich innovativer Beherbergungsangebote
- Rückbau von baulichen Anlagen, Unterstützung der Nachnutzung der Flächen
- Dorfumbaupläne, demografiegerechter Dorfumbau
- Um- und Wiedernutzung von leerstehenden oder teilweise leerstehenden Gebäuden für wohn- und gewerbliche Zwecke sowie für Einrichtungen der Nah- und Grundversorgung
- bedarfsgerechter Bau und Ausbau von Schulen, Schulsportanlagen und Kindereinrichtungen
- bedarfsgerechter Ausbau nicht gewerblicher Grundversorgungseinrichtungen, medizinische Versorgung
- Schaffung von alters- oder behindertengerechten Mietwohnungen, Seniorenbetreuung
- Instandhaltung von Kirchen (Außensanierung), kommunale Trauerhallen, ländliches Kulturerbe
- Unterstützung von Maßnahmen an kommunalen und privaten Gewässern, Unterstützung von Maßnahmen zur Sicherung erosionsgefährdeter Flächen

Einreichfrist für die Projektvorschläge ist der 23.02.2018. Verspätet eingehende Anträge können nicht bearbeitet werden! Nach Eingang der Unterlagen werden diese im Regionalmanagement geprüft. Am 16.03.2018 findet die Vorhabenauswahl durch das Entscheidungsgremium der Region statt.

Alle erforderlichen Unterlagen zur Antragstellung, Vorhabenauswahl und zum geplanten Budget sind auf der Homepage des Vereins unter www.floeha-zschopautal.de.

Beratende Stelle für die Projektvorschläge ist das Regionalmanagement des Vereins zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.:

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion
Flöha- und Zschopautal e. V.
Regionalmanagerin Frau Andrea Pötzscher
Gahlenzer Straße 65
09569 Oederan
Telefon: 037292 / 28 97 66
Fax: 037292 / 28 97 68
E-Mail: info@floeha-zschopautal.de

Auswertung des Ideenwettbewerbes zur Nachwuchsgewinnung in gemeinnützigen Vereinen unter dem Motto „Mein Verein hat Zukunft“

Flöhaer ABC-Verein unter den Preisträgern



Für den Flöhaer ABC-Verein nahm Jürgen Krönert (zweite Reihe von oben, 2. von rechts) die Auszeichnung entgegen. Foto: Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V.

Die ehrenamtliche, gemeinnützige Vereinstätigkeit hat einen hohen Stellenwert und eine wachsende Bedeutung für den Zusammenhalt der Gemeinschaft und das Zusammenleben aller Generationen.

Unsere tägliche Arbeit in der LEADER-Region und unsere regelmäßigen Vereinsschulungen, die wir seit 2014 anbieten, haben gezeigt, dass viele Vereine mit Nachwuchssorgen zu kämpfen haben.

Mit der Initiierung des Wettbewerbes wollte der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V. mit Hilfe der Fördermittel aus dem Budget der Europäischen Union und des Freistaates Sachsen für die Entwicklung des ländlichen Raumes gemeinnützige Vereine der Region bei der Nachwuchsgewinnung unterstützen.

16 Vereine reichten ihre Ideen ein, davon 9 aus dem Landkreis Mittelsachsen und 7 aus dem Erzgebirgskreis. Alle Ideen sind originell und sehr kreativ und spiegeln die Vielfalt und das bunte Leben im ländlichen Raum wieder. Die vorgegebenen Bewertungskriterien wurden von allen Vereinen sehr gut erfüllt,

so dass sich die Jury entschlossen hat, alle 16 Vereine zu prämiieren.

Folgende Vereine wurden in der Festveranstaltung am 09.11.2017 im Hotel „Waldesruh“ in Pockau-Lengefeld mit einem Preisgeld in Höhe von 13 x 700,00 € und 3 x 1.000,00 € ausgezeichnet:

- Allgemeines- Bastel und Beschäftigungs-Center (ABC) Flöha e.V.
- Floßmühler Carnevalsverein (FCV) e.V.
- Förderkreis Schlössergemeinschaft A/S/L e.V. Augustusburg
- FSV Pockau-Lengefeld e. V.
- Grünhainichener Heimatverein e.V.
- KSV Grün-Weiß Leubsdorf e.V.
- Oederaner Blasmusikanten e. V.
- Schützengesellschaft Schönerstadt 1862 e.V.
- SG Frankenstein e.V.
- Sommertheater Falkenau e. V.
- SV 1870 Großolbersdorf e. V.
- SV Einheit Börnichchen e.V.
- SV Grün-Weiß Leubsdorf e.V.
- VC Zschopau e.V.
- Wanderlatsch Leubsdorf e.V.
- Wildensteiner Sportverein (WSV) e.V. Grünhainichen

Wir gratulieren allen Preisträgern herzlich und wünschen viel Erfolg bei der Umsetzung ihrer Ideen!

Der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal möchte auch im kommenden Jahr einen Wettbewerb für gemeinnützige Vereine ausloben. Der Wettbewerbsaufruf mit Inhalt und Preisgeld wird im Amtsblatt sowie auf der Homepage des Vereins veröffentlicht. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung der Vereine!

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.

Regionalmanagerin Frau Andrea Pötzscher

Gahlenzer Straße 65

09569 Oederan

Telefon: 037292 / 28 97 66

Fax: 037292 / 28 97 68

E-Mail: info@floeha-zschopautal.de

Werbung

Seit über 70 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN

Hörgeräte-Akustik

ROCHHAUSEN

GmbH

Filiale Marienberg • Töpferstraße 1 • ☎ 03735 - 23 04 5
Öffnungszeiten: Mo, Di & Do 8 - 17 Uhr • Mi & Fr 8 - 13 Uhr

Filiale Zschopau • Rudolf-Breitscheid-Str. 26 • ☎ 03725 - 23 64 7
Öffnungszeiten: Di & Do 9 - 12 Uhr & 14 -17 Uhr • Fr 14 -17 Uhr

Filiale Flöha • Augustusburger Str. 44 • ☎ 03726 - 71 41 37
Öffnungszeiten: Mo 9 - 17 Uhr • Mi 9 - 15 Uhr • Fr 9 - 12 Uhr

Allroundservice

Thomas Mücke

Schillerstr. 1 • 09557 Flöha
allroundservice-muecke@web.de
☎ 0163.7975746

Maler-/Tapezierarbeiten • Trockenbau • Montageservice
und vieles mehr ...

*Frohe Weihnachten und die besten Wünsche
zum neuen Jahr verbunden mit dem Dank
für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.*

„Direkt vom Feld in die Schulküche“

Am 14.11.2017 hatte der Neigungskurs „Nähen macht hungrig“ der Klassen 8 der Oberschule Flöha-Plaue einen Besuch von Richard Friedrich, Mitinhaber der Flöhaer Firma „Direkt vom Feld“ und seiner Mitarbeiterin Patricia.

Beide haben mit uns ein 4-Gänge-Menü gekocht. Als Vorspeise bereiteten wir kleine „Schiffchen“ mit ihnen zu. Diese bestanden aus einer aufgeschnittenen Paprika, die mit einem Gemisch aus Ziegenkäse, Honig und verschiedenen Kräutern zusammengestellt war. Als Hauptspeise gab es Hähnchenfilet in süßer Paprikamarinade mit buntem Ofengemüse als Beilage. Ein Griechischer Salat mit Hirtenkäse rundete das Ganze als Nachspeise ab.

Es hat alles sehr lecker geschmeckt und es hat uns sehr, sehr gut gefallen. Vielen Dank nochmals an die Firma „Direkt vom Feld“ für diese super Stunden!

Lea Sophie Hänel, Klasse 8 c □



Schülerfirma feierlich verabschiedet



Verabschiedet wurden Frau Donner, Herr Klemm und Frau Mai (von links). Foto Oberschule

Zu einem ganz besonderen Termin hatte Schulleiter Falk Döring am 27.10.2017 die Mitglieder unserer Schülerfirma „MegaSnack GmbH“ eingeladen. In feierlichem Rahmen dankte Herr Döring Frau Mai, Frau Donner sowie Herrn Klemm für ihre unermüdliche Einsatzbereitschaft. Er wies einerseits auf die Pausenversorgung in der Schule hin, die sich über die Jahre hin

zu einem Aushängeschild entwickelte hatte und die auch nach dem Hochwasser in unterschiedlichen Räumlichkeiten stets für das Leib und Wohl unserer Schüler sorgte. Andererseits wies er auf die unzähligen Veranstaltungen hin, die unsere Schülerfirma stets mit viel Herz unterstützt hatte. Dies waren nicht nur Veranstaltungen in der Schule sondern u. a. auch in der Stadt Flöha, in Oederan sowie Konzertveranstaltungen unseres Fördervereins. Auf die Schülerfirma war stets Verlass und auf die Uhr wurde dabei niemals geschaut. Den Dankesworten unseres Schulleiters schlossen sich ebenfalls der Oberbürgermeister Herr Volker Holuscha sowie Herr Gunter Pech vom Förderverein für Nachwuchssport an. Als kleines Dankeschön und als Anerkennung für die geleistete Arbeit überreichten Herr Döring, Herr Holuscha sowie Herr Pech kleine Geschenke. Die Schülerfirma „MegaSnack GmbH“ hatte damit ihren letzten offiziellen Termin.

Auch wir möchten an dieser Stelle noch einmal ein großes DANKESCHÖN an Frau Mai, Frau Donner und Herrn Klemm sagen! Danke auch an die vielen fleißigen Helfer!

Wir freuen uns, dass Herr Pech vom Förderverein für Nachwuchssport reibungslos die Nachfolge angetreten hat und Frau Donner der neuen Küchenmannschaft erhalten bleibt.

Marion Rothe
Leiterin Öffentlichkeitsarbeit Oberschule Flöha-Plaue □

Werbung

Lars Veit

Lars Veit
Gahlenzer Str. 138 a
09569 Oederan
OT Gahlenz

Tel. (037292) 2 12 04
Fax (037292) 6 53 41
Funk (0172) 6 04 14 03
kontakt@kueche-umzug.de

Wir danken unseren Kunden und Geschäftspartnern für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen eine besinnliche und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für 2018.

Wir fahren für **ALCO MÖBEL** GmbH

www.kueche-umzug.de

Anzeigen & Werbung

Oederaner Anzeiger

03723 49 91 47
0174 3 36 71 83

info@mugler-verlag.de

Ihre Ansprechpartnerin
Frau **Sonja**

Hengst

MUGLER
DRUCK-VERLAG

Lust auf Besuch?

Südamerikanische Austauschschüler suchen Gastfamilien!



Die Austauschschüler der Deutschen Schule der Stadt Medellín (Kolumbien) wollen gerne einmal den Verlauf von Jahreszeiten erleben und zum ersten Mal in ihrem Leben Schnee in den Händen halten. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche

Familien, die offen sind, einen kolumbianischen Austauschschüler (15 bis 17 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist.

Alle Austauschschüler sind schulpflichtig und sollen i.d.R. die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 13. Januar 2018 bis zum Samstag, den 30. Juni 2018. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch im Oktober 2018 teilzunehmen – unter Verwendung der Herbstferien. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-2221401, Fax 0711-2221402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.com . Foto: Humboldtteam e.V. □

Kindheit im Flöha der 1950er und 1960er Jahre

Pädagogisches Handeln

Sieben, acht oder neun Jahre nach dem Krieg steckte das sozialistische Bildungssystem noch in den Anfängen. Die alten, erfahrenen Lehrer hatte man, sofern ihnen Systemnähe zum untergegangenen Dritten Reich nachzuweisen war, aus dem Schuldienst entfernt und durch sogenannte Neulehrer ersetzt. Das später viel gepriesene „einheitliche pädagogische Handeln“ war in jener Zeit noch nicht sehr ausgeprägt oder war an manchen Lehrern einfach vorübergegangen.

„Handeln“ kommt von „Hand“ und so glaubte mancher Pädagoge diesem, seinem Körperteil, besondere erzieherische Wirkung zumessen zu können. Ein Präzisionswurf mit einem harmlosen Stück Kreide, einem feuchten Schwamm oder gar einem klimpernden Schlüsselbund, nach einem unaufmerksamen Schüler, sorgte stets für Abwechslung in der Klasse. Duckte sich das Zielobjekt weg, ging der Wurf unter dem schadenfrohen Grinsen der Meute ins Leere. Der Auserkorene musste dann das unwirksame Geschoss an den Werfer zurück bringen – nicht werfen! – und bekam eventuell zum Dank und gewissermaßen als Ersatz eine Kopfnuss oder in den ersten Schuljahren im Extremfall, je nach Verfehlung des Schülers und Laune des Pädagogen, eine Ohrfeige.

Unser Klassenlehrer Herr Rüger, aber nicht nur er, war dem Letzteren sehr zugetan. So konnte es geschehen, dass ein blassgesichtiges Bürschlein, infolge mehrerer Vergehen während eines Unterrichtstages, die Mauern der Schule mit „gesunden“, gut durchbluteten roten Backen verließ, um den Heimweg anzutreten. Zuweilen kam es vor, dass eine Lehrkraft das kurze, dünne Schläfenhaar eines Delinquenten, gleich der Drehbewegung einer Schraube, zwischen Daumen und Zeigefinger zwirbelte. Ein leises Stöhnen oder ein vernehmlicher „Aua“-Ruf signalisierten dem Strafenden das Erreichen der Toleranzgrenze und er ließ von seinem Opfer ab. Boxhiebe, Fußtritte, „Schwitzkasten“ und das Umdrehen der Arme gehörten nicht zum Arsenal pädagogischer Disziplinierungs-

maßnahmen. Diese Kampftechniken waren ausschließlich uns, den Schülern, in den Pausen oder auf dem Schulweg vorbehalten. Gab der Unterlegene seine Niederlage zu, wurde von ihm abgelassen; und, auf einem am Boden Liegenden wurde niemals eingetreten.

Als Lieblinge der Lehrkräfte galten die Schüler der Klasse 1c. Diese, von der jungen Lehrerin Fräulein Zurza – der späteren Frau Grunert – unterrichtete Klasse, wurde uns als Vorbild gepriesen. Dort waren die Schlangen, die Guten, die Braven zu Hause. Die von Herrn Schlosser beschulte 1a erreichte nicht ganz diesen Status, wurde jedoch noch besser als wir, die 1b, beurteilt. Die interne Rangfolge, ob nun auf Vorurteilen beruhend oder nicht, lag also fest und änderte sich bis zur achten Klasse nur punktuell. Herr Rüger nannte uns eine „ekelhafte“ Klasse und die im negativen Sinne optisch und akustisch auffälligen Repräsentanten selbiger „dumm und faul“. Der alte Spruch: „In der Schule dumm und faul, auf der Straße s große Maul“, machte allenthalben die Runde. Möglicherweise wollte er mit derartigen Komplimenten uns Schüler zu angepassterem Verhalten und besseren Leistungen bewegen.

Meist sprach oder brüllte uns der Klassenlehrer mit unserem Familiennamen an. Einige seiner Bevorzugten genossen jedoch das Privileg, beim Vornamen genannt zu werden: drei folgsame, kluge Mädchen, darunter Angelika (die Engelhafte) und unser klassenbesten Mitschüler Ullrich, ein zartes, freundliches Kerlchen. Ullrich oder Ulli, wie wir ihn nannten, hatte auch einen Karl-May-Bonus, denn die Bücher des sächsischen Abenteuerschriftstellers las unser Lehrer gern; und hin und wieder liebte unser Mitschüler ihm eines der begehrten Werke aus der Vorkriegszeit aus.

Bei guter Laune hatte Herr Rüger für uns Knaben den Sammelbegriff „Max“, der uns eine gewisse Namensanonymität verlieh,

zur Hand. Es hieß dann: „Max, heb mal das Papier auf!“, „Max, mach das Fenster zu!“ oder „Max, pass auf!“

Eine häufig gebrauchte Redewendung war auch: „Max, ich werde dir gleich aufs Dach steigen!“ Ich dachte dabei immer: „Wie soll das denn gehen?“ und „das arme Dach.“ Einmal hatte ein Mädchen der Banknachbarin – beide aus Gückelsberg – aufs Buch gespuckt, „aus Spaß“, wie es sagte. Herr Rüger wurde wild und nannte die Missetäterin ein „ekelhaftes Frauenzimmer“. Ob er auch ihr aufs „Dach“ steigen wollte ist mir nicht mehr erinnerlich.

Unsere erste Klasse war bis Oktober oder November permanent überbelegt, worunter natürlich die Aufmerksamkeit der ABC-Schützen zu leiden hatte.

Einige Schüler übertrugen ihre quirlige Lebhaftigkeit von der Pause in den Unterricht, darunter auch der kleine, schwächliche, schwarzgelockte Karl Baierlauch*). Er selbst nannte sich Karlchen (sprich: Karlschn) und wurde infolgedessen auch von seinen Mitschülern so betitelt. Er saß auf der ersten Bank zur Türreihe und hatte neben der oben genannten Eigenschaft und einer gewissen Grundschatzhaftigkeit die unangenehme Angewohnheit häufig und voller Hingabe in der Nase zu bohren. Wir sagten dann: „S Karlschn popelt.“ Das Verwerfliche seines Tuns bestand darin, das ans Tageslicht geförderte Sekret als Endprodukt auf der Schreibfläche seiner Bank zu verteilen. Diese „Dienstleistungen“, die er seinem Riechorgan angedeihen ließ, verrichtete er auch während des Unterrichts, worauf seine Wangen wiederholt heftige aber herzliche Grüße von der Hand unseres Klassenlehrers erfuhren. Karlchen musste dann zur Strafe ganz hinten sitzen. Ein prügelpädagogisch weiser Entschluss, denn die Reichweite des Lehrerarmes war nun um einiges eingeschränkt.

Einmal glaubte Karlchen einen Freund und Verbündeten in mir zu finden, indem er mir einen silbernen Drehbleistift – damals eine Rarität – schenkte. Tags darauf fing mich seine Mutter auf der Straße ab und zwang mich zur Herausgabe des Stiftes. Karlchen hatte diesen aus dem Schreibtui seines Vaters geklaut. Damit endete auch die kaum begonnene Freundschaft. Das zweite Schuljahr begann Karlchen in einer anderen Bildungseinrichtung: Wir sahen ihn häufig aus der großen Tür der Hilfsschule kommen. Etwas später verschwand er mit seiner Familie gänzlich aus unserem Gesichtsfeld.

Etwa Ende September überschritt unsere Klassenstärke deutlich die Zahl Dreißig. Herr Rüger brachte zwei Neue mit: das Geschwisterpaar Gramowski*). Der hochaufgeschossene, sommersprossige, blonde Junge war schon neun Jahre und seine blasse, brünette Schwester in unserem Alter – beides Schulanfänger wie wir. Unser Lehrer bemerkte noch nachsichtig, sie kämen aus Ostpreußen und wir sollten freundlich zu ihnen sein. Dem Mädchen wurde der letzte freie Platz zur Fensterreihe zugewiesen und ihr großer Bruder musste dem Unterricht stehend, an die Wand gelehnt, folgen. Da der Junge ständig gelangweilt aus dem Fenster schaute, landete auch bei ihm die Hand des Lehrers in seinem Gesicht. Beide Kinder hatten zusammen nur einen einzigen, aus grauer Pappe, mit grobem Bindfaden zusammengehaltenen Schulranzen. Der Transport dieses handgefertigten Ungetüms war der kleinen Schwester vorbehalten, während der Bruder, die Hände in den Taschen der viel zu kurzen, geflickten Hose, neben ihr hertrötete. Einige Tage später erschien das Mädchen allein zum Unterricht; Schulbücher und Hefte in einem großmaschigen Einkaufsnetz verstaut. Traurig berichtete die Kleine davon, wie der Regen vom Vortag den Ranzen aufgeweicht habe. Einige Mitschüler machten sich darüber lustig, während ich nachdenklich auf meinem Platz saß und an mein eigenes Schicksal dachte.

Noch im Herbst verließen die beiden Neuzugänge die Klasse, womit diese wieder auf ein fast normales Maß schrumpfte. Vielleicht sind sie nach dem Westen gegangen, wer weiß?

Hin und wieder bekamen unbotmäßige Knaben weiterhin von Herrn Rüger eine mehr oder weniger verdiente Backpfeife. Natürlich durften die Eltern nichts davon erfahren.

Nein, sie wären nicht zum Anwalt gerannt, sondern hätten dem Sprössling noch eine geknallt, nach dem Motto: „Das ist dir ganz recht geschehen!“ Zumindest herrschte in diesem Punkt ein fragwürdiges, „einheitliches pädagogisches Handeln.“ Übrigens: Das erste Schuljahr verlief für mich backpfeifenfrei – zumindest in der Schule!

*) Namen geändert

Dietmar Wildner



Werbung



Autocenter

FLÖHA

Uhlig Automobile OHG
Freie Werkstatt

- **ständig Ankauf von Gebrauchtwagen**
- **TÜV + AU • Unfallinstandsetzung**

starker Service – kleine Preise **Klima-Check hier!**

Im Namen aller Mitarbeiter/-innen wünschen wir unseren Kunden frohe Festtage und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr.
Für Ihre Treue und Verbundenheit möchten wir Ihnen ganz herzlich danken.



Uhlig Automobile OHG
Am Mörbitzbach 1 • 09557 Flöha • Tel.: 0 37 26 / 30 60

Sozialstation und Tagespflege
Bahnhofstraße 3
09557 Flöha



Deutsches Rotes Kreuz

EINE BESINNLICHE UND SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT –
ZUM JAHRESENDE DANK FÜR VERTRAUEN UND TREUE
UND FÜR 2018 GESUNDHEIT, GLÜCK UND ERFOLG!



Ihr Team um:
Pflegedienstleiterin
Frau Anja Scharf
Tel.: 03726/2461
Fax: 03726/2688

a.scharf@drk-freiberg.de
www.drk-freiberg.de

300 Zuschauer verfolgten Benefizspiel

Gäste aus Chemnitz gewannen gegen den Flöhaer VfB

Es war Zufall, dass auf den Tag genau nach 100 Jahren, nachdem ein gewisser Max Heiser in Berlin die ersten Handball-Regeln fixierte, sich in der Sporthalle des Pufendorf-Gymnasiums in Flöha ein paar Männer trafen, die den Handballsport in der Stadt einst bestimmten. Genauer gesagt hatte sich die ehemalige Oberliga- A-Jugend des VfB Flöha am 29. Oktober den Verbandsligisten SSV Rottluff aus Chemnitz eingeladen, um noch einmal unter Wettkampfbedingungen auf die 3 mal 2 Meter großen Tore zu werfen. Knapp 300 Zuschauer wollten sich das sportliche Spektakel, das die Gäste 31:26 (15:13) gewannen, nicht entgehen lassen. Dabei stellten sich alle Beteiligten in die Sache eines guten Zwecks, denn der Reinerlös dieser Veranstaltung wird am 28. November im Stadtsaal der alten Baumwolle in Flöha an den Elternverein krebskranker Kinder übergeben. Zwar stand gestern noch nicht genau fest, welche Summe zusammen gekommen ist, doch wie VfB-Präsident Alexander Meyer sagte, sei es ein Betrag, der über 1000 Euro liegen dürfte. Er freute sich zudem, dass dieses Benefizspiel auf diese große Resonanz getroffen war. Meyer hatte

unlängst an der Goldsteig-Ultrarace, einen Extremlauf über 661 Kilometer teilgenommen und dabei ebenfalls viele Spenden gesammelt. "Wenn wir dazu beitragen konnten, den Betrag ordentlich aufzustocken, hat unser Wiedersehen doch seinen Zweck erfüllt", sagte auch Andreas Bolomsky, der die Mannschaft einst trainierte und gegen Rottluff mit seinem Co-Trainer Lutz Braun selbstverständlich betreute. „Es hat sehr viel Spaß gemacht. Aber ich gehe davon aus, dass ich in spätestens zwei Stunden mich nicht mehr bewegen kann, weil mir alles weh tut“, sagte Spieler Mike Richter, der für den VfB vier Tore erzielte. Frank Riedel traf fünfmal. „Wir wollten uns schon immer einmal wieder treffen. Dass es jetzt geklappt hat, alle zugesagt und sich dabei noch in den Dienst einer tollen Sache gestellt haben, ist ganz toll“, sagte Riedel, der der Hauptinitiator des Spiels war. Er und seine Mitstreiter zeigten auf jeden Fall, dass sie das Handballspielen nicht verlernt haben. Deshalb kam auch bei so manchem Zuschauer etwas Wehmut auf, wenn er an die vergangenen Zeiten dachte. Leider ist keiner der Recken von einst noch für den VfB Flöha aktiv. (kbe) □



Am 29. Oktober hat die ehemalige Oberliga-A-Jugend des VfB Flöha (blaue Trikots) in der Sporthalle des Pufendorf-Gymnasiums gegen den Verbandsligisten SSV Rottluff (gelb) ein Handball-Benefizspiel zu Gunsten des Chemnitzer Elternvereins krebskranker Kinder absolviert. Die Gäste gewannen vor rund 300 Zuschauern 31:26. Foto: Knut Berger

Werbung



Dachdeckermeister
Michael Hansen
Lindenweg 11
09573 Leubsdorf
OT Schellenberg

- Dach-
- Solar-
- Gerüst-
- Klempner- +
- Zimmereiarbeiten

Tel.: 03 72 91/12 27 22
Fax: 03 72 91/12 27 23
Funk: 0170/800 98 54
www.amdach.de





**Vom Satz bis zur Produktion
- alles aus einer Hand -**

Als regionaler Verlag stehen wir für die Wirksamkeit der gedruckten Information.

Von Menschen für Menschen vor Ort.

Das Portfolio von Mugler Druck und Verlag reicht von Amts- und Mitteilungsblättern über Bildbände für Städte und Gemeinden, bis hin zu weiteren Druckerzeugnissen, wie z.B. Programmhefte und Broschüren der Städtischen Theater Chemnitz.

www.mugler-verlag.de | Tel. 03723 / 49 91 49

Mugler Druck und Verlag GmbH | Gewerbering 8 | 09337 Hohenstein-Ernstthal

Ein Stück Sportgeschichte

Radsport in Flöha

In Flöha kann man vielfältig organisiert Sport treiben. Aber eine Radsportsektion gibt es nicht. Das war aber in Flöha nicht immer so. Darauf hat Andreas Liebscher im Rahmen einer Ausstellung aufmerksam gemacht, die unlängst im Gymnasium Flöha zu sehen war.

„Die Ursprünge des Radsports in Flöha reichen bis ins Jahr 1903 zurück, als der Radfahrerverein Saxonia sowie der Plauer Arbeiterverein Solidarität ihr Domizil in Gückelsberg hatten“, sagte Liebscher.

Ein Neustart erfolgte nach dem 2. Weltkrieg in den 1950er Jahren, als die Radsportler des SC DHfK Leipzig unter Regie des Trainers Otto Busse im Gückelsberger Gasthof Quartier bezogen, um in Flöha und Umgebung ein Trainingslager abzuhalten. Dazu gesellten sich auch Fahrer von Fortschritt Lichtenstein. Darunter befand sich auch Bernhard Eckstein, der 1960 auf dem Sachsenring Amateur- Weltmeister wurde. „Damals gelang es den Verantwortlichen, dass in Flöha völlig unkompliziert ein paar Straßen abgesperrt wurden und darauf trainiert werden konnte“, zitiert Liebscher einen Zeitzeugen.

Die sportlichen Männer auf ihren schmucken Rädern hinterließen bei den Flöhaern offenbar einen so großen Eindruck, dass sie selbst in die Pedale treten wollten. Deshalb wurde 1955 die Sektion Radsport gegründet. In dieser Zeit agierte Gerhard Fischer als Sektionsleiter und Trainer. Letzter Radsport-Aktivist in Flöha war Manfred Rast, der von 1968 bis 1971 die Fäden zusammenhielt. In seiner Trainingsgruppe fuhr auch Harald Wolf mit, der zunächst als Straßenfahrer begann, später zum SC Karl-Marx-Stadt wechselte und als Bahnfahrer 1980 bei den Olympischen Spielen den vierten Platz in der Einzelverfolgung belegte. Bekanntester Radsportler aus Flöha ist aber sicherlich Dieter Wiedemann. Er wurde 1964 Dritter der Friedensfahrt und beendete 1967 die Tour de France als 52. der Gesamtwertung. „Dieter hat bei mir das Einmaleins des

Radsports gelernt, bevor er dann nach zwei Jahren nach Karl-Marx-Stadt gewechselt ist“, sagte Fischer. Damals seien etwas mehr als 20 Radsportler in der Flöhaer Sektion aktiv gewesen. Insbesondere sattelten die Pedaleure bei Rennen im damaligen Bezirks Karl-Marx-Stadt auf, sie gingen aber auch überregional an den Start. „Ich denke dabei zum Beispiel an das Rennen ‚Rund um die Hainleite‘ in Erfurt, an ‚Rund um Berlin‘, den Spotechopreis in Sebnitz oder die Harzrundfahrt“, sagte Fischer. Nach seiner Zeit bei den Radsportlern gehörte er zu den Initiatoren, die in Flöha 1972 eine Volleyballmannschaft aufbauten. Als Manfred Rast 1971 nach Chemnitz zog, war die Geschichte des organisierten Radsports in Flöha zu Ende. Später fanden unter Gesamtleitung von Herbert Schleupner noch Rundstreckenrennen in Flöha statt. So gewann am 1. Mai 1982 Axel Großer vom SC DHfK Leipzig vor dem Chemnitzer Radikone Wolfgang Löttsch und Wolf. Aber auch diese Veranstaltungen finden längst nicht mehr statt.

In den 1980-er Jahren organisierte Sportlehrer Peter Hüttner für Schüler mehrere Rad-Etappenfahrten auf touristischer Basis, die auch im Ausland stattfanden. Nach der Wende trainierten die Triathleten unter Dieter Buschbeck eifrig mit den Rennrädern und absolvierten dabei sogar Trainingslager in Italien. „Derzeit sind in Flöha einige Hobbysportler unterwegs, ich denke dabei zum Beispiel an die Ehepaare Fischer und Pilz“, sagte Liebscher. Aber auch die Mitglieder der Gruppe „Flöhaer Radteufel“, die einst von Peter Blasig aus der Taufe gehoben wurde, satteln regelmäßig auf. Im Konzert der Großen mischte in diesem Jahr Robert Walther mit. Der Freiburger wohnt seit einigen Jahren in Flöha, fährt für das Hainichener Radteam Berthold und nahm in Chemnitz an der Deutschen Meisterschaft teil. Während er beim Zeitfahren den 16. Platz belegte, musste er im Straßenrennen nach zwei Dritteln aufgeben.

Das Andreas Liebscher eine Radsport- Ausstellung organisierte, war so ursprünglich gar nicht geplant. Der Sportlehrer, Turner und Motorsportler hat mit einigen Gleichgesinnten in seinem Sportmuseum in der Alten Baumwolle einen beachtlichen Fundus an historischen Sportgeräten und Utensilien zusammen getragen, die er in regelmäßigen Abständen der Öffentlichkeit zeigt. „Eigentlich wollte ich in diesem Jahr Wintersportgeräte ausstellen. Doch auf einer Reise wurde ich im Deutschen Radsport-Museum in Bad Brückenu auf aufmerksam, dass in diesem Jahr in Deutschland das Jubiläum 200 Jahre Fahrrad begangen wird. Und deshalb entschieden wir uns, auch in Flöha etwas in dieser Richtung zu machen“, sagte Liebscher. Die Gäste der Ausstellung konnten sich viele interessante Rennräder, viele davon Leihgaben, sowie Schrittmachermotorräder anschauen. So hatte Harald Wolf, der noch heute in Flöha wohnt und hier einen Sanitär- und Heizungsfachbetrieb leitet, seine Bahn-Maschine zur Verfügung gestellt. Mit ihr war er 1980 in Moskau dabei. Und im Rahmen einer Gesprächsrunde, an der unter anderem auch Dieter Wiedemann und Harald Wolf teilnahmen, wurde vor rund 200 Zuschauern viel über vergangene Zeiten gesprochen. „Vielleicht gelingt es in Flöha nun, dass sich ein Initiator findet, der die Kräfte im Radsport wieder bündelt“, hofft Liebscher darauf, dass in der Sportstadt Flöha eine alte Tradition wieder auflebt. (kbe) □



Rundstreckenrennen der Jugendfahrer in Flöha im Jahr 1956 . Dieter Wiedemann führt vor Gustav Peukert (Crimmitschau).
Foto: Sammlung Liebscher

Termine der Jugend- und der Bambinifeuerwehr Flöha



Treffpunkt Jugendfeuerwehr Flöha

Alle Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahre sind herzlich eingeladen.

Wir treffen uns immer montags im vierzehntägigen Rhythmus jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr in der Feuerwache Flöha, Turnerstraße 13

Unser nächster Termin ist der **18.12.2017**.

Schlosstheater Augustusburg Spielplan Dezember 2017

Sa 09.12.2017 – 16 Uhr

Das Schäflein – Weihnachtsmärchen
Erw. 10 € / Kinder 5 €

So 10.12.2017 – 16 Uhr

Das Schäflein – Weihnachtsmärchen
Erw. 10 € / Kinder 5 €

Sa 16.12.2017 – 16 Uhr

Das Schäflein – Weihnachtsmärchen
Erw. 10 € / Kinder 5 €

So 17.12.2017 – 16 Uhr

Das Schäflein – Weihnachtsmärchen
Erw. 10 € / Kinder 5 €

Mo 25.12.2017 – 16 Uhr

Das Schäflein – Weihnachtsmärchen
Erw. 10 € / Kinder 5 €

Di 26.12.2017 – 16 Uhr

Das Schäflein – Weihnachtsmärchen
Erw. 10 € / Kinder 5 €

Kontakt

Tel.: 037291 69254

E-mail:

info@schlosstheater-augustusburg.de

www.schlosstheater-augustusburg

SCHLOSS THEATER

AUGUSTUSBURG

Veranstaltungen im Ortsteil Falkenau für das Jahr 2018

13.01.18

FFW: Neujahrsempfang ab 17 Uhr im Gerätehaus (Wiesenstraße)

17.01.18

Senioren: Tanz ins neue Jahr im Klub

Januar oder Februar 2018

Skiclub: Skihangfest wird je nach Wetterlage kurzfristig festgelegt! Eventuell in den Winterferien! (12.2.-23.2.)

14.02.18

Senioren:
Faschingsveranstaltung im Klub

21.03.18

Senioren: Frühlingsfest im Klub

24.03.18

Musikfest des Blasorchesters ab 15.30 Uhr in der Turnhalle

01.04. u. 02.04.18

Ostern – Bewirtung auf dem Hetzdorfer Viadukt (entspr. Wetterlage!) Bekanntgabe von Aktivitäten erfolgt kurzfristig!!! an beiden Tagen

18.04.18

Senioren: Osterfest im Klub

30.04.18

Ab 18 Uhr Tanz in den Mai hinter dem Volkshaus mit dem Heimatverein

01.05.18

Maibaumsetzen ab 10 Uhr am Volkshaus + ab 14Uhr Kinderfest im Kinderferienhof. 5.Traktortreffen und Korso Mitwirkung von HV und FFW

10.05.18

Himmelfahrt – Bewirtung auf dem Hetzdorfer Viadukt ab 10 Uhr

16.05.18

Senioren: Schmetterlingsfest im Klub

20.05.18

Pfingsten – Die Breitenauer Musikanten auf dem Viadukt und Bewirtung ab 10 Uhr

21.05.18

Pfingsten-Bewirtung auf dem Hetzdorfer Viadukt ab 10 Uhr mit Disco

09.06.18

Feuerwehrwettkampf und Tag der offenen Tür am Depot

13.06.18

Senioren: Erdbeerfest im Klub

15.06. – 17.06.18

Sportfest zum Jubiläum 130 Jahre TSV

1888 Falkenau i.V.m. 95 Jahre Fußball und 35 Jahre Sportgruppe Falkenau

23.06.18

12. Bergcrosslauf ab 10 Uhr auf dem Sportplatz anschließend

23.06.18

640 Jahre Falkenau – Sommersonnenwendfeier auf dem Festplatz mit allen Vereinen des Ortes inclusive Ehrungen

30.06. – 01.07.18

Freibad: Badfest

18.07.18

Senioren: Blumenfest im Klub

15.08.18

Senioren: Grillfest im Bürgergarten

31.08.18 bis 02.09.18

Sommertheater im Freibad

19.09.18

Senioren: Drachenfest im Klub

23.09.18

Kartoffelfest im Kinderferienhof ab 11 Uhr – mit HV und FFW

17.10.18

Senioren: Herbstfest im Klub

12.11.18

Martinsspiel ab 17,30 Uhr in der Kirche und Umzug 18 Uhr ab Kirche Unterstützung durch die FFW - Abschluss in der Kindertagesstätte

14.11.18

Senioren: Weinfest im Klub

01.12.18 bis 24.12.18

Lebendiger Adventskalender

02.12.18

Heimatverein: Pyramidenfest am Volkshaus ab 14 Uhr mit Basteln, Posaunenchor, Singen mit den Kita-Kindern, Blasorchester und der Weihnachtsmann

09.12.18

Pyramidenfest im Ferienhof

12.12.18

Senioren: Weihnachtsfeier im Klub

13.12.18

Senioren: Weihnachtsfeier im Klub
Die Veranstaltungen des Seniorenvereines finden jeweils Mittwoch ab 14 Uhr im Klub statt.

M. Müller

Ortsvorsteher

TIPPMANN.OTTO.SITZ
RECHTSANWÄLTE · WIRTSCHAFTSPRÜFER · STEUERBERATER

Qualifikation macht den Unterschied.

FACHANWÄLTE FÜR ARBEITSRECHT, BAU- UND ARCHITECTENRECHT, ERBRECHT, FAMILIENRECHT, HANDELS- UND GESELLSCHAFTSRECHT, MIET- UND WOHNRECHT, SOZIALRECHT, STRAFRECHT, VERKEHRSRECHT, VERSICHERUNGSRECHT

KATJA HIEMANN

Rechtsanwältin · Fachanwältin für Sozialrecht



TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

Rente – Rentenberatung

Rentenablehnung, falsche Rentenberechnung

Unfallversicherung

Arbeitsunfall, Berufskrankheit, Verletztengeld, Rente, Gehaltstarife

Krankenversicherung

Krankengeld und Reha, Medikamente, Heil- und Hilfsmittel

Pflegeversicherung

Pflegegrade I – V, Geld- und Sachleistungen

Arbeitslosigkeit

Arbeitslosengeld I + II (Hartz IV) Kurzarbeitergeld, Insolvenzgeld

Schwerbehindertenrecht

Grad der Behinderung, Merkzeichen, Schwerbehindertenausweis

Elternzeit und Elterngeld, Kindergeld

Verfahrensrecht

Vertretung in Widerspruchs-, Eil- und Klageverfahren, Begutachtungsverfahren

KONTAKT:

www.recht4you.com

Claussstraße 1 · 09557 Flöha
Telefon 03726/ 5 89 60 · floeha@recht4you.com



KOSTENFREI AUS ALLEN NETZEN

0800 588 96 62

RECHTSGEBIETE:

- Arbeitsrecht
- Bankrecht
- Bau- und Architektenrecht
- Familien- und Erbrecht
- Forderungseinzug und Zwangsvollstreckung
- Gesellschaftsrecht
- Kauf- und Leasingrecht
- Mietrecht
- Sozialrecht
- Steuerrecht
- Strafrecht
- Transport- und Speditionsrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Verwaltungsrecht
- Wettbewerbsrecht

Nägel, Schrauben, Beschläge, Draht...
Eisenwaren

Große Auswahl hier bei uns im Markt!

Baustoffmarkt HANKE
GmbH & Co. KG
BAUSTOFFE - BAUMARKT

Beckersberg 2a | 09557 Flöha

Unsere Öffnungszeiten
Montag - Freitag 06.30 - 18.00 Uhr
Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Tel.: 03726/ 58 11-0



„Frau Holle“
Bettfedernreinigung
Reinigen – Umarbeiten – Neuanfertigen
Inh. S. Hengst

Wir wünschen unserer Kundschaft ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

09569 Oederan · Zum Goldenen Stern 45 · Memmendorf · Telefon: 037292/22197
Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag 09:00–12:00 und 15:00–18:00 Uhr
Gern auch andere Zeiten nach Absprache!

Hausmeisterservice & Baustoffhandel Barkowski HMS

Allen Kunden und Freunden wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr, verbunden mit einem Dankeschön für die Treue zu meiner Firma.

Hausmeisterservice
Barkowski Heike
Mühlberg 9
09569 Oederan
Tel./Fax 037292 / 2 26 07
Handy 0151 / 17 27 18 78

- Gebäudereinigung
- Außenanlagenpflege
- Hausverwaltung
- Kleinreparaturen vom Keller bis zum Dach

Stadtbibliothek Flöha aktuell

12.12.2017, 9.00 Uhr

„Weihnachten nach Maß“
„Genau richtig“, jubelt der König, als er einen herrlichen roten Stoffballen kauf, um daraus einen Umhang für seine geliebte Tochter schneidern zu lassen. Dass die Stoffreste noch vielen anderen Bewohnern seines Königreiches ein wunderbares Weihnachtsfest bescherten, hätte er sich nicht träumen lassen...

Für Kinder ab 3 Jahren.

19.12.2017, 17.00 Uhr

„Lebendiger Adventskalender“
Auch in diesem Jahr öffnen wir wieder ein Türchen am „Lebendigen Adventskalender“

21.12.2017, 16.00 Uhr

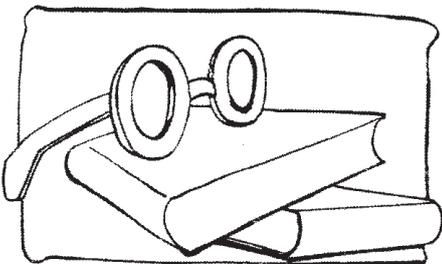
Kamishibai-Geschichtentheater
„Der Nikolaus hat viel zu tun“
Für Kinder ab 3 Jahren.
Dauer: ca. 15 Minuten

04.01.2018, 9.30 Uhr

„Babyschnuller und Bücherbär“
Treff für Eltern mit Babys und Kleinstkindern bis 3 Jahren, zum gemeinsamen „Bücher-Entdecken“ und Spielen.

„Adventsvorlesen“

Im Dezember findet jeweils an unseren Öffnungstagen 16 Uhr unser „Adventsvorlesen“ statt. Unsere Vorlesepaten lesen weihnachtliche Geschichten für alle kleinen Zuhörer, die sich im Anschluss über eine kleine Überraschung aus unserem Adventskalender freuen können!



Frohe Weihnachtsfeiertage und ein gesundes Jahr 2018 wünschen allen unseren Lesern

die Mitarbeiterinnen
der Stadtbibliothek Flöha



Ausstellung „Sagenhaftes Mittelsachsen“ wird auf Schloss Rochsburg gezeigt

Seit dem 04.11.2017 wird auf Schloss Rochsburg (Lunzenau) in 16 Schautafeln das „Sagenhafte Mittelsachsen“ vorgestellt.

Im Rahmen einer Projektarbeit wurden im Jahre 2016 zwei „Sagenbände“ erstellt, die insgesamt knapp 200 historische Begebenheiten und Erzählungen aus dem Landkreis Mittelsachsen beinhalten. Daraus ableitend werden in der Ausstellung die fünf verschiedenen Kulturlandschaftsräume präsentiert, in denen die Sagen verortet sind. So erstreckt sich die mittelsächsische Sagenlandschaft mit den Tallandschaften als verbindendes Element vom Döbelner Lößhügelland im Norden, über das Rochlitzer Land im Westen und das Mulde-Lösshügelland im Zentrum, bis hin zum Osterzgebirge im südlichen Bereich des Landkreises.

Die Ausstellung auf Schloss Rochsburg kann bis zum 12. Januar 2018 besucht werden.

Wer mehr zu den einzelnen Geschichten in Mittelsachsen erfahren möchte, kann die beiden Bände der Sagensammlung zu einer Schutzgebühr von 10 EUR erwerben. Sie liegen in der Gästeinformation von Schloss Rochsburg zum Verkauf bereit.

Weiterführende Informationen:

Was bezweckt die Wanderausstellung und auf welche Inhalte können sich Besucher einstellen?

Auf insgesamt 16 Tafeln

- vermittelt sie Fakten zum Landkreis Mittelsachsen, zu den insgesamt 5 Kulturlandschaften Mittelsachsens und zeigt eine Verbindung zu einem im Jahr 2014 durch die TU Dresden erarbeiteten „Kulturlandschaftsprojekt Mittelsachsen“ auf.
- stellt sie zwei Bände einer „Sagensammlung“ in den Fokus der Ausstellung und berichtet über die Ent-

stehungsgeschichte der Sammlung. Dabei geht sie, den Sagenschatz und den damit verbundenen historischen Wurzeln der Region Mittelsachsen nach.

- bringt den Besuchern der Ausstellung die Besonderheiten und Reize des Landkreises Mittelsachsen nahe um gleichzeitig ein Verständnis für regionales Denken und die Herausbildung einer regionalen Identität zu wecken.
- gibt sie einen Ausblick auf weitere geplante Aktivitäten rund um das Projekt „Sagenhaftes Mittelsachsen – Identität gemeinsam lebendig erschließen“ und ruft zur Mitarbeit auf.

Die Ausstellung „wandert“ nach dem 12. Januar 2018 hin in die Kommunen des Landkreises, Abstimmungen werden geführt

Was erwartet die Besucher außerdem?

Der erstmalige Verkauf der beiden Bände der Sagensammlung für Mittelsachsen in der Gästeinformation von Schloss Rochsburg.

Im Zusammenhang mit dem Erwerb der beiden Bücher wird zur Deckung der Druckkosten eine Schutzgebühr von insgesamt 10 € erhoben.

und... viele tolle Eindrücke in den Räumen von Schloss Rochsburg und rund um das Schloss, im malerischen Tal der Zwickauer Mulde.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

- Herr Voigtländer, Landratsamt Mittelsachsen, Rufnummer 03731/799 1406 oder per E-Mail (bernd.voigtlaender@landkreis-mittelsachsen.de) und
- Herr Lutz Hennig, Leiter von Schloss Rochsburg, Rufnummer 03 73 83/80 38 111 oder per E-Mail (l.hennig@kultur-mittelsachsen.de)

Termine des Vereins „Rheuma – Liga Sachsen e.V.“ AG Frankenber

Die Mitglieder und Freunde der Rheuma - Liga Sachsen e.V. AG Frankenber treffen sich zu folgenden Terminen:

Am 12.12.2017 – 15.00 Uhr

im Eiskaffee Schulze Frankenber (Chemnitzer Str. 34)

„Adventsnachmittag und Informationen von der Rheuma- Weiterbildung in Bad Elster“

Am 09.01.2017 – 16.00 Uhr

Haus der Vereine Frankenber (Am Bahnhof)

Vortrag von Herrn Pilz

„Cabo Verde – Ein Reiseparadies?“

Alle Interessenten (auch Nichtmitglieder) und Freunde der Rheuma – Selbsthilfegruppe Frankenber sind herzlich eingeladen.

Kontakt:

Erika Seifarth AG-Leiterin
Rheuma-Liga Sachsen e.V.
AG Frankenber

e-Mail:

rheuma-liga.ag.frankenber@web.de

MASSIVHAUS "ASTERION"



6 Zimmer auf ca. 141 m² Nfl., incl. mod. Wärmepumpe, Fußbodenheizung, Rollläden, Kaminzug, **komplett einzugsfertig erstellt** incl. auch Maler, Tapete, Teppich, Fliesen, Sanitäreinrichtung

Infos:

03726 724891

Augustusburger Str. 118
09557 Flöha

floeha@bost-immobilien.de

bost.de

BOST[®]
Immobilien
F L Ö H A

Ihr Weihnachts-Hauspreis:
203.200,- € (gültig bis 15.03.2018)

Wir wünschen allen Flöhaern glückliche Feiertage und bedanken uns ganz herzlich bei all unseren Kunden!



Michael Göllner

Kfz-Handwerksmeister/
Sachverständiger

Soforthilfe
0172/3798401

Schadensermittlung & Fahrzeugbewertung



Gesegnete Weihnacht und alles Gute für das neue Jahr wünschen wir unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern verbunden mit einem Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen.

Hausdorfer Straße 33 Telefon: (03726) 72 08 62
09557 Flöha Telefax: (03726) 72 08 63
eMail: sv-goellner@t-online.de



**BUSREISEN
TAGESFAHRTEN
SCHIFFREISEN
FLUGREISEN**

Gahlenzer Str. 49 Tel. 037292 / 60 332
09569 Oederan Fax 037292 / 60 336

Oederaner Reiseladen
Tel. 037292 / 20 353

Aktuelle Angebote: Der neue Reisekatalog 2018 ist da !!

- 03.03. – 10.03.2018 Skisafari Südtirol - Erleben Sie die schönsten Skigebiete Südtirols
- 07.03. – 09.03.2018 Frauentagsreise an den Lübbesee mit Konzert der „Ladiner“
- 30.03. – 02.04.2018 Ostern in Tirol – Innsbruck blüht auf
- 05.04. – 09.04.2018 Tulpenblüte in Holland inkl. u.a. Amsterdam mit Grachtenrundfahrt, Besuch Keukenhof, Schifffahrt Kagerseen
- 12.04. – 16.04.2018 Frühlingsreise nach Südtirol – Blütenfest mit Oswald Sattler
- 16.04. – 21.04.2018 Frühling am Lago Maggiore

Wir wünschen unseren Fahrgästen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten
☆☆☆ * und ein gesundes neues Jahr sowie immer eine Gute Fahrt !

Unseren Reisekatalog senden wir Ihnen auf Wunsch gern zu. Ein Anruf genügt! Tel. 037292 / 60332

Fa. Pumpen Veit

*Wäre das nicht eine
Überraschung
zum Weihnachtsfest?*



Für den vollendeten Saunagenuss bieten wir eine große Auswahl an Saunaaufgüssen und entsprechendem Zubehör.

*Ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und ein gesundes und glückliches neues Jahr!*

Hainichener Str. 37
09569 Oederan

Tel. (037292) 5 00 -0
Fax (037292) 5 00 55

www.pumpenveit.de
info@pumpen-veit.de

Selbstansaugende
Seltenkanalpumpen
SK 32/Mgk.



Aspri - Pumpe



Kaffee-Kränzchen rund um den Nestbau

Tipps und Tricks von Rückkehrern für Rückkehrer kurz vor dem Jahreswechsel 2018



Mittelsachsen: Die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen plant einen Austausch unter Gleichgesinnten. In einer lockeren Gesprächsrunde sollen sich Rückkehrer -und die, die es werden wollen- über persönliche Erfahrungen, aber auch Probleme und Hürden austauschen. Das „Rückkehrer-Café“ wird im Rahmen des ersten Job- und Karrieretages 2017 in Freiberg stattfinden.

Viele Rückkehrer, die den Schritt in ihre alte Heimat wagen oder darüber nachdenken, stehen vor zahlreichen Fragen. „Wo finde ich einen passenden Job?“, „Wie organisiere ich den Umzug?“, „Wann ist der beste Zeitpunkt für den Schritt in Richtung Heimat?“. Die Nestbau-Zentrale möchte diese Fragen im Rahmen ihres Service- und Beratungsangebotes beantworten. Erstmals soll dafür im Dezember 2017 auch das sogenannte „Rückkehrer-Café“ stattfinden. Dabei stehen nicht die Angebote der Nestbau-Zentrale im Vordergrund, sondern ein lockerer Austausch zwischen Menschen, die es zurück nach Mittelsachsen gezogen hat und denen, die über diesen Schritt nachdenken.

Gemeinsamkeiten schaffen Vertrauen und Zuversicht.

Kaffee, Tee und Kuchen wie bei Oma zum Kaffee-Kränzchen sollen die Gesprächsrunde auflockern. Eingeladen sind all diejenigen, die seit einiger Zeit wieder in ihrer alten Heimat Mittelsachsen leben und gern über ihre persönlichen Erfahrungen berichten möchten. Denn diese können hilfreiche Tipps und Tricks bieten. Interessenten, die gerne in den Landkreis zurückziehen möchten, dürfen hier ihre individuellen Fragen stellen, um Zweifel und Unsicherheiten zu beseitigen und sich von „Insidern“ inspirieren lassen. „Wir können viele Fragen durch unser großes Netzwerk an Kooperationspartnern klären. Aber persönliche Erfahrungen geben dem sehr emotionalen Thema noch einmal eine individuelle Note.“ so Nestbau-Koordinatorin Josefine Tzschoppe, die 2012 in ihre Heimat zurückgekehrt ist. „Wir hoffen, dass der persönliche Austausch noch einmal Mut und Zuversicht für diejenigen bringt, die noch unsicher sind, ob sich eine Rückkehr in die alte Heimat lohnt oder nicht.“

Das Rückkehrer-Café findet am **28. Dezember 2017** während des „Job- und Karrieretages“ im DBI Freiberg statt. Organisiert wird die Veranstaltung von der saxonica GmbH in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises und der IHK.

Dabei können sich „Nestbauer“ in Mittelsachsen auch zu Job- und Karrieremöglichkeiten im Landkreis informieren. Weitere Details werden in Kürze bekannt gegeben. Interessierte Teilnehmer können sich vorab gern bei der Nestbau-Zentrale (Tel.: 03431/ 7057158 oder Email: info@nestbau-mittelsachsen.de) melden.

(Foto: pixabay.de)

Nestbau-Zentrale Mittelsachsen

Neue Publikation: Start-up-Szene in Sachsen

Gründen & Fördern

Eine neue Broschüre des Freistaates Sachsen gibt erstmals einen gebündelten Überblick zur Start-up-Szene in Sachsen. Darüber hinaus gibt sie Gründerinnen und Gründern einen Überblick zu öffentlichen, aber auch vielen privaten Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten. Der Freistaat bietet hervorragende Bedingungen für die Umsetzung unterschiedlicher Geschäftsideen. Die Branchenvielfalt besonders der Industrie ist zusammen mit der regional breit aufgestellten Forschungslandschaft ein guter Nährboden für technologiegetriebene Gründungen und neue Geschäftsmodelle. Starke Unternehmensnetzwerke und Cluster, aber auch die wachsende Kultur- und Kreativwirtschaft erleichtern den Start in die Selbstständigkeit.

Die Publikation kann unter folgenden Link bestellt oder auch heruntergeladen werden.

<https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/29556>



Praxis für Physiotherapie

Marie-Luise Martin
 Augustusburger Str. 47 | 09557 Flöha
 Tel.: 03726 / 78 84 33 8 | www.physiotherapie-martin.eu



NEU! Atlasterapie und Tinnitus-Behandlung

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag
 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ich wünsche allen Patienten, Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und für 2018 alles Gute, viel Glück und Erfolg sowie Gesundheit! Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanke ich mich herzlich.



Ihr Ford Händler in Ihrer Nähe



Mit freundlichen Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für das entgegengebrachte Vertrauen, und wünschen unserer Kundschaft für das Jahr 2018 Gesundheit, Glück und Erfolg!

Ihr Team vom Autohaus Herzog

Autohaus Bernd Herzog GmbH
 Falkenau | Zum Gewerbegebiet 1 | 09557 Flöha

Franke Maler

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Verlegen und Reinigen von Bodenbelägen



BAUNTERNEHMEN M. Düsterwald

- Hoch- und Tiefbau
- Schornsteinsanierung
- Innen- und Außenputz
- Bauleistungen rund ums Haus



Mit unseren Weihnachtsgrüßen verbinden wir den Dank für die angenehme Zusammenarbeit und die besten Wünsche für ein gutes und erfolgreiches neues Jahr.

Zum Rosenheim 1a, 09557 Flöha,
 Tel.: 03726 / 20 28, Fax: 43 97

Zum Rosenheim 1a · 09557 Flöha
 Tel. 03 72 6 / 78 88 37 · Fax 43 97

Textilbörse



Berufsbekleidung - Freizeitbekleidung
Nachtwäsche - Untertrikotagen und vieles mel

09557 Flöha
 Augustusburger Straße 116

www.rr-textil.de
info@rr-textil.de
 Telefon: 03726/6493





Auf diesem Wege möchten wir uns ganz herzlich für Ihre Treue bedanken.

Wir wünschen fröhliche Weihnachten, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und viele Lichtblicke im kommenden Jahr.

vom 27.12.-29.12.2017 bleibt unser Geschäft geschlossen

Ihr Fachhändler für modische, funktionelle, strapazierfähige und bezahlbare Arbeitsbekleidung.



Frohe Weihnachten und die besten Wünsche zum neuen Jahr verbunden mit dem Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.



HAUSGESTALTUNG Enrico Steinicke

Wehrstraße 24, 09557 Flöha
 Mobil: 0172 / 6 17 09 57
EnricoSteinicke@gmx.de

Tipps zur Abfallentsorgung wenn Schneeberge und Frost die Abfallentsorger in Atem halten



Das Bild des letzten Winters ist noch präsent: Schneeberge und spiegelglatte Fahrbahnen behindern die Durchfahrt der Entsorgungsfahrzeuge. Dass trotz winterlicher Bedingungen die Entsorgung reibungsarm klappt, geben die Abfallberater Hinweise.

Behälter und Abfälle vor Frost schützen

Angefrorene Reste im Behälter werden vermieden, wenn feuchte Abfälle in Zeitungspapier eingewickelt werden. Den Behälter mit Papier auszukleiden, hilft ebenso. Besteht die Möglichkeit, können Behälter vor dem Leerungstag in einer temperierten Garage oder Hausflur aufgetaut werden.

Behinderungen durch Schnee und Glätte

Trotz Anstrengungen von Winterdienst und Müllwerkern können Entsorgungstouren ausfallen. Gelingt nicht, diese innerhalb von vier Werktagen nachzuholen, kommt das Sammelfahrzeug zum nächsten regulären Entsorgungstermin.

Behälter aus schneeverstopften Nebenstraßen können zur Leerung an Hauptstraßen, die der Winterdienst bevorzugt räumt, bereitgestellt werden. Um Verwechslungen auszuschließen, sind die Behälter zu kennzeichnen.

Die letzte Mindestentleerung soll nicht bis Ende Dezember hinauszögert werden. Sie kann aufgrund von Eisglätte oder Schnee ausfallen.

Entsorgungspässe mit Säcken überbrücken

Zugelassene blaue 80-Liter-Restabfallsäcke werden an gut geräumten Ausweichstellplätzen entsorgt. Sind alle Straßen wieder befahrbar, werden neben den Mülltonnen stehende Säcke mitgenommen. Säcke mit Aufdruck „Landkreis Mittelsachsen“ verkaufen Gemeindeverwaltungen und Wertstoffhöfe. Andere werden nicht mitgenommen.

Altpapier kann gebündelt, in Papiersäcken oder gebrauchten Kartons am Abfuhrtag neben die volle Blaue Tonne gestellt werden. Leichtverpackungen können in durchsichtigen Säcken neben die Gelbe Tonne gestellt werden.

Behälterstandplatz bitte freischippen

Ein Müllwerker bewegt täglich bis 800 Behälter. Ein vom Schnee befreiter Standplatz erleichtert die Arbeit erheblich.

EKM und Entsorger bedanken sich für das Verständnis und die Unterstützung!

Aktuelle Informationen über ausgefallene Touren, Termine der Nachräumung und Ausweichstellplätze sind auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de auf der Startseite unter der Rubrik „Aktuelles“ veröffentlicht.

Unregelmäßigkeiten vor Ort klären die Abfallberater Solveig Schmidt Tel. 03731 2625-41, Karla Zapel 2625-42 oder Thomas Granz 2625-40. Gemeinsam mit den Entsorgern werden Lösungen gefunden. Foto: rs.

Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH
Frauensteiner Str. 95, 09599 Freiberg
Tel 03731 2625-41
www.ekm-mittelsachsen.de



Uhren & Schmuck Fachgeschäft
im Oli-Park
 R. Kramer

**Ständiger Ankauf
 von Altgold, Zahngold und Silber**
Tel.: 03 72 08 / 46 89

Karosserie-Fachbetrieb
Ronald Kröber

➤ Kfz-Unfallinstandsetzung
 ➤ Kfz-Service für alle Typen

*Unseren werten Kunden wünschen wir ein
 frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr
 allzeit gute Fahrt!*

**Bahnhofstraße 7c · 09557 Flöha · Telefon (03726) 79 08 15
 Fax (03726) 70 06 03**

TAXIBETRIEB
Frieder Lehmann

Personentransporte bis 6 Pers. • Krankentransporte (sitzend / alle Kassen)
 Fahren zur Dialyse, Bestrahlung, Chemotherapie

Ernst-Schneller-Str.6
 09557 Flöha **Tel.: 03726 / 5142 · Funk: 0172 / 3701576**

**Eine starke Marke für
 11 Millionen Kunden –
 und für Ihre Karriere.**

Die HUK-COBURG ist eine starke Marke. Das erleben unsere selbstständigen Vertriebspartner jeden Tag. Bereits mehr als 11 Millionen Kunden vertrauen uns und nutzen regelmäßig den guten Service in unseren Kundendienstbüros vor Ort. Möchten Sie Ihre Zukunft als selbstständiger Vertriebspartner erfolgreich mit uns planen? Dann freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Leiter eines Kundendienstbüros (w/m)
 für unseren Standort in Frankenberg gesucht

Ihre Aufgaben
 Sie beraten unsere Kunden umfassend und kompetent und verkaufen erfolgreich unsere attraktiven Versicherungsprodukte. Und das alles mit Ihrem eigenen Kundendienstbüro.

- Ihr Profil**
- Sie haben eine Ausbildung zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzen (w/m) und/oder Versicherungsfachmann (w/m) abgeschlossen
 - Sie sind flexibel, verkaufs- und kommunikationsstark
 - Sie arbeiten ergebnisorientiert und beweisen unternehmerisches Denken und Handeln

- Unsere Leistungen**
- Wir bieten eine starke Versicherungsmarke mit Top-Bekanntheitsgrad und großem Kundenpotenzial
 - Wir unterstützen Sie bei der Büroeröffnung und -einrichtung sowie bei der Werbung und der Mitarbeitersuche; das Büro leiten Sie selbstständig
 - Wir garantieren Ihnen ein Mindesteinkommen in der Startphase
 - Wir bereiten Sie vor der Büroeröffnung mit einem intensiven Qualifizierungsprogramm auf Ihre neue Aufgabe vor und stehen Ihnen auch darüber hinaus stets zur Seite

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
 Dann bewerben Sie sich bei:
 Frau Sabine Hähnel, Brückenstraße 4, 09111 Chemnitz
 Tel. 0371 6954264, Fax 0371 6954275
 sabine.haehnel@HUK-COBURG.de



Wir sagen DANKESCHÖN!

Unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden wünschen wir eine besinnliche und stimmungsvolle Weihnachtszeit und einen guten Start in ein gesundes, friedliches und erfolgreiches neues Jahr.

Lassen Sie sich vom Weihnachtszauber bei uns im Internet inspirieren: www.malermatthes.de

Ihr Team von

**Farbe + Putz
 malermatthes**

Zur Räuberschänke 8a
 09569 Oederan/Frankenstein • Telefon: 037321 360

Dach-Isolierung
 FLÖHA GMBH

GF R. Rümmler Flöha • Oederan • Frankenberg

- Ausführung aller Dacheindeckungen
- Dachklempnerarbeiten
- Abdichtungen und Gerüstbau
- Dachbegrünung
- Solaranlagen

*Eine besinnliche Adventszeit
 und ein friedvolles neues Jahr!*

Grüne Aue 3 • 09557 Flöha
 Telefon: (0 37 26) 25 24 • Fax: 70 08 62
 Funk: 0173 / 5 61 23 94 • Internet: www.dachiso.de

**Qualität
für gutes Gehen**

**ORTHOPÄDIE
SCHUH
TECHNIK
GmbH**

Rudolf-Breitscheid-Straße 14 · 09557 Flöha
Telefon 0 37 26 / 78 99 36
e-mail: mail@OSTechnikum-Chemnitz.de
Internet: http://www.OSTechnikum-Chemnitz.de

*Wir bedanken uns bei unserer
treuen Kundschaft für das
entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen einen guten Rutsch und
alles Gute für das neue Jahr 2018.*

Am 28.12.2017 bleibt unser Geschäft geschlossen.

Schon ans
Frühjahr denken:
Winterdurchsicht
für Ihre
Gartengeräte!

*Wir wünschen
Ihnen gemütliche,
besinnliche und erhol-
same Feiertage
sowie ein gesundes
und erfolgreiches
Jahr 2018.*

DOLMAR

www.dolmar.com

Ihr kompetenter DOLMAR Händler:
Forst- & Gartentechnik Hochdruckreinigungsgeräte
Fa. Lindner
09557 Flöha · Dresdner Straße 49 · Telefon: 03726 / 64 53

**Wir wünschen
unserer Kundschaft ein
frohes und gesundes
Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.**

BÄCKEREI & KONFITOREI

Walthelm
Inh. Susanne Helmert

Rudolf-Breitscheid-Str. 5a
09557 Flöha

Augustusbürger
Straße in Flöha: 03726-720710
Erdmannsdorf: 037291-20881
Schellenberg: 037291-173414
Verkaufsauto: 0157-81753222

Tel.: 03726-3144
Fax: 03726-700923

FISKA
FISCH AUS DER REGION

NEU!
Räucherforelle
auf Vorbestellung
erhältlich!

**Weihnachtszeit ...
... Karpfenzeit!**

Im Angebot

- ✓ Karpfen
- ✓ Regenbogenforelle
- ✓ Lachsforelle
- ✓ Räucherforelle

**Auf Wunsch
kostenloser
Lieferservice am
23. & 30.12.2017**

**Fischverkauf am 23. & 30.12.2017
von 8.00 bis 18.00 Uhr und am 24. & 31.12.2017
von 8.00 bis 12.00 Uhr**

Verkauf auf Vorbestellung

Tel.: 0173 / 387 30 10 oder
bestellung@fisch-aus-der-region.de

Abholung: Töpferstraße 20, 09669 Frankenberg

*Karpfen & Forellen aus professioneller BIO-Zuchtanlage

LANTZSCH
FENSTER | TÜREN | GLAS

125
Jahre

**WIR
WÜNSCHEN
IHNEN**

**Frohe
Weihnacht
2017**

www.lantzsch.eu

Ein neues Bad?

Wir kommen!



Neues Bad braucht fachgerechte Planung und Beratung. Und zwar Vorort bei Ihnen zu Hause. Ein Anruf genügt: Wir kommen! **Kostenlos und unverbindlich. Alles aus einer Hand mit unseren Meisterbetrieben.**



037293/7610

RAN

Sanitär - Heizung - Haustechnik - Service GmbH
 Borstendorfer Straße 86 - 09575 Eppendorf
 Tel.: 037293 / 7610 - Fax: 037293 / 76117
 Erzgebirgsservice und erneuerbare Energien siehe unter
 E-Mail: info@ran-eppendorf.de
www.ran-eppendorf.de

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest! Für das kommende Jahr Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und viel Erfolg.



DAS DACH  **STARK WIE EIN STIER!**
PREFA www.prefa.com

Alternative Energie - Erneuerbare Energien
 Wärmepumpe - Solarheizung - Biomasse

VISSMANN
climate of innovation
 www.viessmann.de

- Wartung und Reinigung aller Typen von Heizungs- und Sanitäreinrichtungen
- 5 Jahre Gewährleistungsgarantie auf alle Heizungs- und Sanitärinstallationen
- Schwimmbadbau und -projektierung

Landgaststätte
Finkenmühle

Feiertage geöffnet Vorbestellung erwünscht!
 ab 2.1. – 16.1.2018
 geschlossen – Urlaub
Wir freuen uns, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen!



Zur Finkenmühle 4 · 09557 Flöha
 Tel.: 03726 / 6556 · www.finkenmuehle-floeha.de
 Öffnungszeiten: Mi – So ab 11 Uhr

SCHAFFRATH
 Mode mit Pep – **SACHSEN-ALLEE** – ganz stark
MITTEN IN ERLENBERG

Frohe Weihnacht und ein gesundes neues Jahr wünschen wir unserer werten Kundschaft, Freunden und Bekannten.

Mit diesen Wünschen verbinden wir ein herzliches Dankeschön auch im Namen unserer Mitarbeiter für das entgegengebrachte Vertrauen.

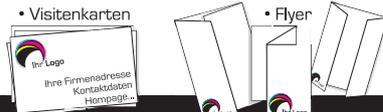


MUGLER
DRUCK + VERLAG Wir drucken nicht nur Amtsblätter!

Tel. 03723 / 49 91 49

- Visitenkarten
- Flyer
- Briefbögen
- Kalender
- u.v.m.

Wir beraten Sie gern!
www.mugler-verlag.de



ELEKTRO FRITZ  **INSTALLATION KAISER**

09573 Augustusburg
 Marienberger Str. 21
 Tel. 037291/60801
 Fax: 037291/60810
 Funk: 0172/6782540
 www.elektrokaiser.com
 firma@elektrokaiser.com

09557 Flöha
 Augustusburger Str. 20

Frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2018!



KINDERWAGEN MAXE

Ständig über 300 Modelle zur Auswahl, alle sofort zum Mitnehmen!

Kinderwagen in großer Auswahl und Qualität www.kindergartenmaxe.de

Lagerverkauf jeden Donnerstag, Freitag, Samstag, 10 bis 18 Uhr
 Peniger Straße 1-3
 (100 m neben Total-Tankstelle)
 04643 Geithain
 Tel. 034341-40580
 0178-5362774
 E-Mail: marco.hoehle@web.de

- Kombikinderwagen
- Sportwagen
- Korbwagen
- Buggies
- Zwillingswagen
- Babyschalen
- Geschwisterwagen
- Autositze
- Wannenwagen
- Zubehör



Nächster Blutspendetermin

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost verlost **Schiffsreise:** Spender können Kanaren-Kreuzfahrt gewinnen



Gleich zu Jahresbeginn wird den DRK-Blutspendern in Sachsen mit einer Verlosungsaktion ein erstes Highlight geboten: wer seine Blutspende im Zeitraum vom 2. Januar 2018 bis 31. März 2018 leistet, kann an der Verlosung einer 7-tägigen Kreuzfahrt für zwei Personen zu den Kanarischen Inseln im November 2018 teilnehmen! Dafür gibt der Blutspender am Tag seiner Spende ein Teilnahme-Los vollständig ausgefüllt und unterschrieben bei einem DRK-Blutspendetermin ab.

Bedingt durch die zurückliegende Reihe von Feiertagen, an denen Spendetermine nicht im gewohnten Umfang stattfinden können, ist das Auffüllen der Bestände an Blutpräparaten zu Jahresbeginn dringend erforderlich. Das DRK hofft auf das Engagement möglichst vieler Blutspender, um die Versorgung von Patienten jederzeit sicherstellen zu können.

Die wahren Gewinner der Aktion bleiben aber die Patienten, die zum Überleben oftmals dringend auf die Blutpräparate der Spender angewiesen sind.

Alle DRK-Blutspendetermine unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Werden Sie mit Ihrer Blutspende zum Gewinner!

Foto: DRK Blutspendedienst

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:
am Dienstag, den 02.01.2018, zwischen 15:30 und 18:30 Uhr
im Volkshaus Falkenau, Straße der Einheit 26

„Wenn nichts mehr zu machen ist, gibt es noch viel zu tun.“ – Stein Husebö

Das motiviert uns als haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen des Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen in der letzten Lebenszeit zu begleiten. Für diese Arbeit gibt es ab März 2018 einen neuen Vorbereitungskurs.

Hätten Sie nicht Lust, in diese Sinn stiftende Arbeit mit einzusteigen? Kommen Sie zu unserem Informationsabend am Mittwoch, **17.01.2018 um 18:00 Uhr** in Flöha, Bahnhofstr. 8b (Diakonie-Zentrum).

Wir stellen unsere Arbeit vor, die nur mit dem Engagement ehrenamtlicher Hospizhelfer und Hospizhelferinnen möglich ist. Wollen Sie in dieser tollen Gruppe von lebensbejahenden, liebevollen, tiefgründigen und fröhlichen Leuten mitarbeiten?

Wie werde ich HospizhelferIn? Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen?

Was kostet so ein Kurs?

Wir planen den Kursbeginn im März 2018 in Frankenberg oder Flöha.

Bitte informieren Sie sich, wenn Sie ein Herz und Zeit für hilfsbedürftige Menschen haben.

Kontakt:

Irene Rabe, Koordinatorin Tel. 03726-718551 oder Hospiz.diakonie-floeha@evlks.de

Werbung

TAXI - RICHTER

Bei Genehmigungen Ihrer Krankenkasse sind wir Ihnen gern behilflich!

- Patientenbeförderung -

☎ 03726 / 39 11

Funk 0172 / 3 46 38 94

Uferstr. 19 c
09557 Flöha

Wir wünschen unseren Kunden, auch im Namen unserer Mitarbeiter, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018, verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen.



Hausmeister-Service Eberhard Lesch

Gustav-Haubold-Siedlung 3
09569 Falkenau
Tel./Fax: (0 37 26) 71 39 17
Funk: (01 73) 3 87 76 95



www.brillen-stube.de

Brillenstube
OPTIK HÖRAKUSTIK

Wir wünschen frohe Weihnachten

Am 21. Dezember öffnet sich das Türchen des lebendigen
Weihnachtskalenders in der Brillenstube Flöha.
Sie erhalten an diesem Tag 21% Rabatt auf alle
Brillenfassungen, sowie auf Höreratzubehör wie
Batterien oder Pflegeprodukte.

Flöha · Rudolf-Breitscheid-Str. 28 · Tel.: 03726 24 92



Für das mir entgegengebrachte
Vertrauen & die Beständigkeit möchte
ich mich bei meiner Familie, meinem Geschäftspartnern und
Kunden ganz herzlich bedanken.

Ich wünsche allen eine besinnliche Weihnachtszeit
und ein gesundes Neues Jahr.



Hauptstraße 82
09573 Leubsdorf
Funk 0152 - 06754175
rueckengesund.rahel@gmx.de



TEXTILPFLEGE MÖBIUS

Frische und Sauberkeit aus dem FACHBETRIEB



Inhaberin **Angela Zacher**
Meisterin im Textilreiniger-Handwerk

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr!

Augustusburger Straße 5
09557 Flöha
Tel. 03726 - 26 10 | Fax: 03726 - 63 63
info@textilpflege-moebius.de
www.textilpflege-moebius.de

Öffnungszeiten:

Mo/Di	7.00 - 18.00 Uhr
Mi	7.00 - 16.00 Uhr
Do/Fr	7.00 - 18.00 Uhr
Sa	9.00 - 12.00 Uhr



Frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr!

Die festliche Jahreszeit beginnt. Vergessen Sie für ein paar Tage die Hektik des Alltags und genießen Sie eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Lieben. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Weihnachten!

Mandy Hielscher
Allianz Hauptvertretung
Straße der Einheit 12, 09557 Flöha OT Falkenau
mandy.hielscher@allianz.de
www.allianz-hielscher.de
Tel. 0 37 26.4 71 60 02
Fax 0 37 26.4 71 60 03





MEINIG'S MODE-MIX

Augustusburg · Telefon: 037291 / 20318

Allen Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2018!

Sie suchen ein Geschenk für Sie und Ihn,
besuchen Sie uns und Sie werden fündig:

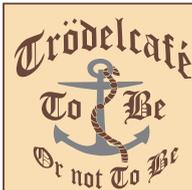
- warme Winterjacken
- Hosen, Pullover, Westen
- Hemden, Blusen
- Nacht- und Unterwäsche
- Kopfbedeckung, Schals...
- Modeshmuck

Eine gute Idee ist auch ein Geschenkgutschein !

Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gern!

Montag, 14.00 – 18.00 Uhr
Di.-Fr. 10.00 – 18.00 Uhr
Dezember 10.00 – 12.00 Uhr

**Parkplatz
am Geschäft**



An- & Verkauf
Chemnitzer Str. 23
09573 Erdmannsdorf
Ruf: 037291/470944
www.troedelcafe.de





anja belka
Selbstständige Buchhalterin
Staatl. geprüfte Betriebswirtin
- Buchung lfd. Geschäftsvorfälle -

Waldstraße 4 · 09573 Augustusburg · Tel. 037 291 / 17 62 10 · Fax: 037 291 / 12 25 4 · Mobil: 0 170 / 8 34 48 74 · Email: kontakt@anja-belka.de

Ausbildung zum ehrenamtlichen Familienbegleiter

Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz

Um die Begleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien in Mittelsachsen weiter zu verbessern, bildet unser ambulanter Kinderhospizdienst „Schmetterling“ in Trägerschaft des Elternvereins krebskranker Kinder e.V. Chemnitz ehrenamtliche Familienbegleiter aus.

Diese werden befähigt, die Betroffenen, deren Geschwister und Eltern zu unterstützen und zu entlasten. Ziel ist es die zu betreuenden Familien zu stärken, damit sie ihre spezielle Lebenssituation bewältigen kann.

Ein neuer Kurs beginnt ab April 2018 in Mittweida. Informationen zum Inhalt und organisatorischen Ablauf gibt es für alle Interessierten beim Ambulanten Kinderhospizdienst „Schmetterling“ Rudolf-Krahl-Straße 61a, 09116 Chemnitz Ansprechpartnerin ist Frau Bayer (Tel.: 0371/ 420988 oder kinderhospiz@ekk-chemnitz.de)

Erinnerungscafé

Raum und Zeit in schweren Stunden

Viele, die einen nahestehenden Menschen, einen Partner, eine Partnerin oder ein Familienmitglied verloren haben, fühlen sich mit ihrer Trauer zerrissen, hilflos und allein gelassen. Im Erinnerungscafé möchten wir gern Betroffenen Raum und Zeit geben, über ihre Erfahrungen und Empfindungen zu reden.

Das nächste Treffen ist am Dienstag, dem 19.12.2017, von 16.00 bis 18.00 Uhr im Diakonie-Zentrum Bahnhofstr.8 b, 09557 Flöha

Kontakt:

Diakonie Flöha der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens im Kirchenbezirk Marienberg e.V.

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst, Bahnhofstr.8b
09557 Flöha
Tel.: 03726/718551,
www.diakonie-floeha.de

Hinweis:

Wenn Sie mögen, rufen Sie uns vorher an oder kommen Sie einfach dazu, wenn Sie das Bedürfnis haben, dabei zu sein.

Einzelgespräche finden auf Wunsch bei Ihnen zu Hause oder in unseren Räumen statt. Über das Geschehene und Erlebte kann an einem oder mehreren Terminen mit einer Mitarbeiterin, gesprochen werden, um im Mitteilen des Schmerzes Entlastung zu finden. www.diakonie-floeha.de

Danksagung an alle Teilnehmer!



Nachdem die Aktion „Kinder helfen Kindern“ in diesem Jahr seitens unserer Aktionsgruppe Flöha abgeschlossen wurde, möchten wir für die enorm große Beteiligung und den Fleiß aller Schüler und Kindergartenkinder mit ihren Eltern, allen Teilnehmern aus Flöha und Umgebung sowie allen Sponsoren ganz herzlich danken.

Wir sind überwältigt, wie Viele ein Herz für die Aktion haben und durch ihre Spenden und liebevoll gepackten Päckchen den Kindern auch in diesem Jahr zu Weihnachten ein Strahlen in ihr Gesicht zaubern wollen.

Die Pakete wurden an den Sammelstellen verladen und befinden sich auf dem Weg an die Zielorte.

In der nächsten Ausgabe des Stadtkuriers erhalten Sie nähere Informationen über dessen Verlaufsfortschritt.

Wir wünschen allen eine gesegnete und frohe Weihnachtszeit!

Einladung der Adventgemeinde

09.12.2017, 9:30 Uhr

Adventsgottesdienst im „Waldpark“ Hohenfichte

16.12.2017, 15:30 Uhr

Gemütl. Adventsnachmittag mit Kaffeetrinken

24.12.2017, 16 Uhr

Krippenspiel im Adventhaus Chemnitz

31.12.2017; 15 Uhr

Jahresschlussandacht Flöha

Gottesdienst jeden Samstag:

09:30 Uhr Bibelgespräch, 10:30 Uhr Predigt

Jeden Dienstag:

18:30 Uhr Bläserprobe, 19:45 Uhr Chorprobe

Sie sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Sabine Pierschel
Adventgemeinde Flöha

Sichere Winterruhe für Ihren Garten

Ihre Polizei berät Sie gern!

Die Sachsen verbringen ihre Freizeit und den Urlaub gern in ihren Schrebergärten oder auf ihren Wochenendgrundstücken. Liebevoll und mit viel Eigeninitiative werden die kleinen Gartenhäuser oder Bungalows ausgebaut und wohnlich ausgestattet und geraten damit als „lukratives Tatobjekt“ in den Focus der Diebe.

Im Jahr 2016 wurden insgesamt 10249 Straftaten (2015: 10980 Fälle) in Kleingartenanlagen, Gartenlauben und Bungalows registriert. Der polizeilich registrierte Schaden beläuft sich auf ca. 2 Mio. Euro (2015: ca. 2,2 Mio. Euro). 79 Prozent der erfassten Ereignisse, das sind 8143 Fälle, wurden vollendet.

2 302 Tatverdächtige konnten im Jahr 2015 ermittelt werden, die Aufklärungsquote betrug 31,3 Prozent (2014: 2302 TV; AQ: 27,9 Prozent). In der Mehrzahl handelten Tatverdächtige mit deutscher Staatsangehörigkeit (ca. 91 Prozent).

Die Deliktschwerpunkte liegen sowohl im Bereich des Diebstahls unter erschwerenden Umständen (die umgangssprachlichen Einbrüche) mit 6365 Fällen, als auch bei einfachen Diebstahlhandlungen mit 1 037 Fällen. Neben Heimelektronik und elektrischen Gartengeräten waren Werkzeuge aller Art, aber auch Fahrräder, Einrichtungsgegenstände, Bekleidung sowie Nahrungs- und Genussmittel beliebtes Diebesgut.

Bei den sonstigen Tatbeständen nach dem StGB bilden Sachbeschädigungen mit 1 003 erfassten Fällen den Schwerpunkt, gefolgt von Hausfriedensbrüchen (332 Fälle), Beleidigungen (224 Fälle) und Brandstiftungen (139 Fälle).

Drei Viertel aller Diebstahldelikte werden bevorzugt in der Nachtzeit bzw. während der Dunkelheit durchgeführt. Sofern der konkrete Wochentag bei der Anzeigenerstattung benannt werden konnte, konzentrierten sich die Handlungen auf die Wochenenden, wobei der Unterschied zu den anderen Wochentagen nur sehr gering ausfällt. Die Analyse für das Jahr 2016 zeigt, dass die Fallzahlen im Sommer (Juni bis September) unter denen der restlichen Monate liegen. Ab dem Oktober steigen dann die Straftaten wieder an. Die meisten Delikte wurden 2016 im Monat März registriert.

Empfehlungen Ihrer sächsischen Polizei:

Als wirksamer Schutz erweist sich eine solide und auch sichtbare Absicherung von Türen und Fenstern.

Geben Sie den Tätern keine Hilfsmittel an die Hand. Verschließen Sie alle Gartengeräte und Werkzeuge sorgfältig. Auch Einsteighilfen, wie Leitern u. ä. sollten weg- oder angeschlossen werden.

Eine weit verbreitete Unsitte ist das Deponieren von „Notschlüsseln“ unter Fußabtretern, in Dachrinnen oder unter Blumenkästen. Die Täter kennen diese Verstecke.

Entfernen Sie im Herbst alle wertintensiven technischen Geräte und Gegenstände aus Bungalow oder Laube und lagern Sie diese an einem sicheren Ort. Äußerlich sichtbare Dinge wie SAT-Schüsseln, Antennenanlagen, aber auch teure Terrassenmöbel sollten abgebaut bzw. weggeräumt werden.

Auf der Internetseite www.k-einbruch.de erhalten sie zahlreiche Tipps und Hinweise zur Sicherung Ihrer Wohnung, diese können sie auch auf Ihre Gartenlaube oder Ihren Bungalow anwenden.

Organisieren Sie eine funktionierende Nachbarschaftshilfe, getreu nach der Devise: „Vorsicht! Wachsender Nachbar!“ Tauschen Sie Adressen und Telefon-

nummern zur gegenseitigen Information aus.

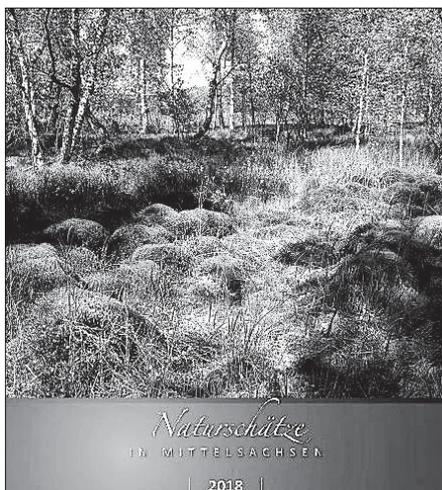
Achten Sie bei Kontrollgängen in der kalten Jahreszeit auch auf die Nachbargrundstücke. Achten Sie auf ungewöhnliche Veränderungen oder Vorkommnisse.

Petric Kleine, Präsident des LKA Sachsen: „Präventiv ist hier mehr Aufmerksamkeit und gesundes Misstrauen gefragt, eine gute Nachbarschaft und natürlich auch die Übernahme von Eigenverantwortung bei der Instandhaltung und Sicherung von Haus und Garten. Jeder kann an dieser Stelle seinen eigenen kleinen Teil dazu beitragen, die allgemeine Sicherheit zu erhöhen und potentiellen Tätern das Handwerk zu erschweren.“

Es gibt viele Tipps und Kniffe, wie sich jeder Gartenfreund mit einfachen Mitteln, die nicht viel kosten, vor Einbrechern schützen kann. Sie müssen Ihre Laube deshalb zu keiner Festung ausbauen! Ratschläge und Praxistipps finden Sie in der vom Landeskriminalamt Sachsen herausgegebenen Broschüre „Wie kann man Gartenlauben und Bungalows vor Einbruch schützen?“ (Erhältlich in jeder Polizeilichen Beratungsstelle, abgebildet und zum Download unter www.lka.sachsen.de). Darüber hinaus können Sie sich auch in den Polizeilichen Beratungsstellen über wirksame Schutzmaßnahmen informieren. □

Naturschutzkalender erschienen

Das Landratsamt hat erneut den Kalender „Naturschätze in Mittelsachsen“ herausgegeben. Dieser enthält



Interessantes und Wissenswertes über Flora, Fauna und besondere Landschaften der Region.

Die Autoren sind überwiegend ehrenamtliche Naturschützer, die ihre Bilder und Fachinformationen der Redaktion unentgeltlich zur Verfügung stellten. Der Bezug des Kalenders gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 2,50 Euro kann mit dem Referat Naturschutz und Landwirtschaft abgestimmt werden.

Kontakt:
Manuela Zieger
Tel. 03731 799-4160
E-Mail manuela.zieger@landkreis-mittelsachsen.de

Landratsamt Mittelsachsen
17.11.2017 □

Krippenspiele der Kinder und Erwachsenen zu den Weihnachtsfeiertagen in Flöha

„Alle Jahre wieder...“ finden zu den Weihnachtsfeiertagen in den Kirchen Flöhas traditionell die Aufführungen der Krippenspiele statt. Am Heilig Abend, dem 24.12.2017 um 14.00 Uhr und um 15.30 Uhr führen die Kinder der Kurrende in der Georgenkirche das Singspiel „Bethlehem ist unbequem“ mit Musik von Klaus Müller auf. In kindgerechter Sprache und mit schönen Liedern wird die Weihnachtsgeschichte aus der Sicht von vier Kindern in Bethlehem erzählt, die eine wirklich besondere Heilige Nacht erleben. Dabei singen die Kinder im Chor und werden auch zu kleinen Solisten. Eine Wiederholung der Aufführung findet am 6. Januar 2018 um 16.00 Uhr in der Georgenkirche statt.

Auch Jugendliche und Erwachsene üben fleißig für ein Krippenspiel, welches am Heilig Abend (24.12.2017) um 15.00 Uhr in der Auferstehungskirche Flöha-Plaue und am 1. Christtag, dem 25.12.2017 um 6.00 Uhr zur Christmette in der Georgenkirche zur Aufführung kommt. Das Krippenspiel wird unter der Leitung von Simon Leistner und Claudia Seidel einstudiert. Ergänzt wird es mit neuen, modernen Liedern. So sind die Krippenspieler nicht nur Schauspieler, sondern auch Sänger und Musiker in einem. □



Krippenspiel 2016 in der Georgenkirche. Foto: Johanna Hübler

Musik in der Advents- und Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel in Flöha

Auch in diesem Jahr lädt die Advents- und Weihnachtszeit in vielfältiger Weise zum Singen und Musizieren ein.

Am 2. Sonntag im Advent, dem 10.12.2017 erklingen um 16.30 Uhr „Weihnachtsklänge“ mit dem Flötenkreis in der Falkenauer Kirche.

Das 17. Türchen des Flöhaer Lebendigen Adventskalenders wird am 3. Sonntag im Advent, dem 17.12.2017 um 17.00 Uhr an der Georgenkirche geöffnet. Kurrende, Flötenkreis, ökum. Chor TonArt, die Georgenkantorei und Instrumente laden zum Advents- und Weihnachtsliedersingen ein.

Die Kurrende und der Posaunenchor sind in der Advents- und Weihnachtszeit zu verschiedenen Anlässen in der Stadt unterwegs und gehen in die Häuser singen oder spielen weihnachtliche Weisen in der Stadt.

Wer das Jahr besinnlich ausklingen lassen möchte ist zur Orgelmusik zum Jahreswechsel am Silvestertag, dem 31. Dezember 2017, 23.30 Uhr in der Georgenkirche Flöha herzlich willkommen. An der Bärmig-Orgel spielt Kantor Ekkehard Hübler.

Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei. □



Die Kurrende Flöha in der Georgenkirche 2016. Foto: Johanna Hübler

Werbung



Über den Tod spricht man nicht.
Wieso eigentlich?

Bei uns finden Sie nicht nur Sachverstand, sondern auch Verständnis.

Eberhard Kunze
ANTEA Bestattungen GmbH

TAG UND NACHT
Telefon (03726) 48 06

Augustusburger Str. 74a, 09557 Flöha
Dagmar Bikkes, Stephanie Heer

www.antea-eberhard-kunze.de



ZEIT FÜR MENSCHEN



qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

Bestattungsunternehmen



CARMEN KUNZE

Vorsorgeregung – Bestattungen aller Art
Tag und Nacht erreichbar:

Flöha 0 37 26 / 72 09 90

Augustusburger Straße 51

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Frankenberg, Hainichen, Chemnitz, Roßwein

Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist dein Weg.

**Wir gratulieren
allen Geburtstagskindern
im Monat Dezember**

zum 70. Geburtstag

Frau Heinisch, Regina, OT Falkenau	Herr Schmidt, Ulrich
Herr Ruttloff, Christian	Herr Krause, Eberhard
Frau Wittleder, Gabriele	Frau Steyer, Elke
	Herr Fuhrmann, Gerd

zum 75. Geburtstag

Herr Kelch, Karl	Frau Ploß, Ute, OT Falkenau
Herr Meisel, Egon	Herr Radebold, Heinz, OT Falkenau
Herr Heimberg, Rainer	
Frau Hofmann, Christine	Herr Ranft, Gerd

zum 80. Geburtstag

Frau Schmidt, Margitta	Frau Härtig, Marga
Herr Stinsky, Udo	Frau Hänel, Christa, OT Falkenau
Herr Fitzner, Helmut	Frau Thierbach, Hilde, OT Falkenau
Frau Naumann, Hannelore	
Frau Auerbach, Elfriede	

zum 85. Geburtstag

Herr Neukamm, Werner	Herr Thierbach, Heinz, OT Falkenau
----------------------	---------------------------------------

zum 90. Geburtstag

Frau Claus, Brigitte	Frau Göhler, Christa, OT Falkenau
----------------------	--------------------------------------

Zur Goldenen Hochzeit

Herr Müller, Georg und Frau Müller, Gisela

Zur Eisernen Hochzeit

Herr Neubert, Günter und Frau Neubert, Ursula

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

**Geänderte Übermittlung von Jubiläen seit 01.11.2015
§ 50 Bundesmeldegesetz**

Auszug:

**Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der
70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und
ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag;
Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende
Ehejubiläum.**

Werbung

**Endruschat &
Opitz GbR**

**Betriebswirtschaftliche
Dienstleistungen und Büroservice**



**Senken Sie Ihre
Buchhaltungskosten!**

**Wir buchen Ihre lfd. Geschäftsvorfälle und
erstellen die lfd. Lohnabrechnungen!** (i.S. § 6 Abs. 4 StbB)

- ▶ Existenzgründungsberatung
- ▶ Betriebswirtschaftliche Beratung
- ▶ Betriebskostenabrechnung vermieteter Objekte
- ▶ Weitere kfm. Dienstleistungen auf Anfrage

09557 Flöha, Augustusburger Str. 70

Rufen Sie uns an unter Telefon Flöha (03726) 72 35 40
Wir erstellen Ihnen gern ein Angebot.

**Reparatur und Verkauf
von Haushaltgeräten**

Waschgeräte, Geschirrspüler, Kühlgeräte
E-Herde, Einbaugeräte, Ersatzteile und Zubehör

Telefon: 0 37 26/22 96



Verkaufsstelle:
Hausgeräte & Service Flöha GbR
Augustusburger Straße 55 · 09557 Flöha
(vormals Grüne Aue)



Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft m.b.H. Flöha
Tel. 03726 58 99-0 www.wvbg-floeha.de info@wvbg-floeha.de



*Wir wünschen unseren Mietern, Wohneigentümern und
Geschäftspartnern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest,
erholsame Feiertage und ein friedliches Jahr 2018*

In Havariefällen wählen Sie bitte die Nummer 0371 5 38 88 88.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Flöha-Niederwiesa



(Kirche Falkenau, Str. d. Einheit 3, Georgenkirche Flöha, Dresdner Str. 8, Auferstehungskirche Plaua, Friedhofstr. 1)

Jahreslosung 2017: *Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. (Hesekiel 36,26)*

Sonntag, 10. Dezember – 2. Advent

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche Flöha-Plaua (Pfr. Meulenberg)
- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche (Sup. Findeisen)
- 16.30 Uhr Weihnachtsklänge mit dem Flötenkreis in der Kirche Falkenau

Dienstag, 12. Dezember

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Hochhaus (Sup. Findeisen)

Sonntag, 17. Dezember – 3. Advent

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Falkenau (Pfr. Meulenberg)
- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche Flöha-Plaua (Sup. Findeisen)
- 17.00 Uhr Advents- und Weihnachtsliedersingen mit der Kurrende, dem Flötenkreis, dem ökum. Chor TonArt und der Georgenkantorei in der Georgenkirche (Kantor Hübler/Sup. Findeisen)

Samstag, 24. Dezember - Heilig Abend in Falkenau

- 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel und Chor (Pfr. Butter)
- 17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel und Posaunen (Sup. Findeisen) in Flöha – Georgen
- 14.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Sup. Findeisen)
- 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Sup. Findeisen)
- 17.00 Uhr musikalische Christvesper mit Chor (Pfr. Butter) in Flöha-Plaua
- 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Team)

Sonntag, 25. Dezember – 1. Weihnachtstag

- 06.00 Uhr Christmette mit Mettenspiel in der Georgenkirche Flöha (Team)
- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Falkenau (Sup. Findeisen)
- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche Flöha-Plaua (Pfr. Meulenberg)

Montag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Falkenau (Pfr. Butter)
- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche Flöha (Sup. Findeisen)

Samstag, 31. Dezember – Altjahresabend

- 9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche Flöha-Plaua (Pfr. Butter)
- 17.00 Uhr Jahresrückblick in der Kirche Falkenau (Prädikantin Trompelt)
- 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche Flöha (Sup. Findeisen)
- 23.30 Uhr Orgelmusik zum Jahresausklang mit Kantor Ekkehard Hübler

Sonntag, 1. Januar 2018 – Neujahr

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Georgenkirche Flöha (Pfr. Meulenberg)
- 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Falkenau (Pfr. Meulenberg)

Sonnabend, 6. Januar – Epiphania

- 16.00 Uhr Wiederholung des Krippenspiels vom 24.12.2017 in der Georgenkirche Flöha (Sup. Findeisen)

Sonntag, 7. Januar – 1. Sonntag nach Epiphania

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau (Pfr. Butter)
- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche Flöha-Plaua (Pfr. Meulenberg)

Dienstag, 9. Januar

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Hochhaus (Pfr. Butter)

Sonnabend, 13. Januar

- 17.00 Uhr Singegottesdienst zur Epiphaniazeit im Gemeindesaal, Zur Baumwolle 17 (Kantor Hübler)

Sonntag, 14. Januar – 2. Sonntag nach Epiphania

- 09.00 Uhr Familiengottesdienst zur Jahreslosung in der Kirche Falkenau (Prädikantin Trompelt)
- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche (Pfr. Butter) ☐

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten von Jehovas Zeugen

Sonntag 10.12.

- 09.30 Uhr Vortrag: „Blicke dem göttlichen Sieg mit Zuversicht entgegen“
- 17.30 Uhr Vortrag: „Nimm Dir Zeit, über geistige Dinge nachzusinnen“

Sonntag 17.12.

- 09.30 Uhr Vortrag: „Bewahre die christliche Integrität“
- 17.30 Uhr Vortrag: „Warum die Menschheit ein Lösegeld benötigt“

Sonntag 24.12.

- 09.30 Uhr Vortrag: „Freundschaft mit Gott oder mit der Welt – wofür entscheidest Du Dich?“
- 17.30 Uhr Vortrag: „Weltfrieden – woher zu erwarten?“

Sonnabend 30.12.

- 17.30 Uhr Vortrag: „Warum die Auferstehung für uns eine Realität sein sollte“

Sonntag 31.12.2017

- 09.30 Uhr Vortrag: „Achtung vor Autorität ist ein Schutz“

Sonntag 07.01.2018

- 09.30 Uhr Vortrag: „Mache Jehova zu Deiner Zuversicht“
- 17.30 Uhr Vortrag: „Wahre Freundschaft mit Gott und dem Nächsten“

Jeder ist herzlich willkommen (Keine Kollekte)
Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Frankenberg, Bachgasse 4
Hinweis: Wegen Straßenbauarbeiten bitte Zufahrt über Sachsenstraße – Garagenweg nutzen. ☐

Katholische Kirche St. Theresia Flöha Gottesdienste Monat Dezember 2017

Samstag, 09.12.

16.30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf
18.00 Uhr Gottesdienst in Oederan

Sonntag, 10.12.

09.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg
10.30 Uhr Familiengottesdienst in Flöha
mit Nikolaus

Mittwoch, 13.12.

06.30 Uhr Rorategottesdienst in Oederan

Donnerstag, 14.12.

Seniorenausfahrt im Advent

03. Advent**Samstag, 16.12.**

16.30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf
18.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

Sonntag, 17.12.

09.00 Uhr Gottesdienst in Oederan
10.30 Uhr Gottesdienst in Flöha

04. Advent**Samstag, 23.12.**

18.00 Uhr Vorabendgottesdienst in Flöha

Heiliger Abend**Sonntag, 24.12.**

14.30 Uhr Krippenspiel in Flöha

17.00 Uhr Christnacht in Oederan
22.00 Uhr Christnacht in Flöha

1. Weihnachtsfeiertag**Montag, 25.12.**

10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst
in Augustusburg
10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst
in Eppendorf

2. Weihnachtsfeiertag**Dienstag, 26.12.**

10.00 Uhr Gottesdienst in Flöha
mit Krippenspiel

Samstag, 30.12.

16.30 Uhr Gottesdienst in Eppendorf
18.00 Uhr Gottesdienst in Augustusburg

Silvester**Sonntag, 31.12.**

09.00 Uhr Gottesdienst in Oederan
16.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst
in Flöha

Neujahr –**Hochfest der Gottesmutter Maria
Montag, 01.01.**

10.30 Uhr Gottesdienst in Augustusburg
10.30 Uhr Gottesdienst in Flöha
16.00 Uhr Gottesdienst in Oederan

Veranstaltungen im Rosenheim

13.12.2017

ab 19:30 Uhr Weihnachtliche Klänge
mit den Flöhaer Blas-
musikanten dazu defti-
gen Entenbraten

20.01.2018

ab 20:00 Uhr Livemusik
mit den Freebirds

Achtung!

**Vom 01.1.2018 bis 14.01.2018 wegen
Urlaub geschlossen.**

Wir wünschen unserer werten Kund-
schaft ein geruhames Weihnachts-
fest und einen guten Rutsch ins neue
Jahr.

Kontakt:

Tel.: 03726 782508 oder
017623763139

E-Mail:

3102014rosenheim@gmail.com

Kein Amtsblatt erhalten?

Kostenlose Exemplare gibt es immer in der Stadtverwaltung Flöha, Öffentlichkeits-
arbeit und im Bürgerbüro im Ortsteil Falkenau.

Das aktuelle Amtsblatt finden Sie auch im Internet unter www.floeha.de im Bereich
Rathaus online. Wir bitten Sie, bei Zustellungsproblemen das Verteilerunterneh-
men, die VBS Logis-tik GmbH, Heinrich-Lorenz-Straße 2-4, 09120 Chemnitz unter
der Telefonnummer **0371/33200151** zu informieren. Selbstverständlich nimmt auch
die Stadtverwaltung Flöha Ihre Hinweise unter der Telefonnummer **791 110** entge-
gen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Praxissprechzeiten über die
bundesweite Rufnummer **116 117** erreichbar.

Für Notfallpatienten wie: akut Erkrankte, Unfallpatienten und Personen in lebens-
bedrohlichen Situationen: Telefon **112**

Dienstzeiten jeweils: **(Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst)**

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 Uhr - 07:00 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr - 07:00 Uhr

Freitag durchgängig bis Montag 14:00 Uhr - 07:00 Uhr

Augenärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Chemnitz

Flemmingstraße 2, 09116 Chemnitz, Telefon: 0371 33333947

Sprechzeiten:

Mittwoch und Freitag: 14:00 Uhr – 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzl. Feiertage und Brückentage: 09:00 Uhr – 22:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderung finden Sie unter der Internetadresse:
www.kvs-sachsen.de



STADTKURIER FLÖHA

Herausgeber: Stadtverwaltung Flöha,
Hauptamt (Pressestelle)
Augustusburger Straße 90; 09557 Flöha
Tel.: 03726 791110, Fax: 03726 2419
E-mail: info@floeha.de
Internet: www.floeha.de

Satz & Druck:

Mugler Druck und Verlag GmbH
E-Mail: info@mugler-verlag.de

Akquise: Sonja Hengst,
Tel.: 03723 499147, Fax: 03723 499177

Vertrieb: VBS Logistik GmbH

Heinrich-Lorenz-Straße 2 – 4, 09120 Chemnitz
E-Mail: mail@wochenendspiegel.de
Telefon: 0371 33200151

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete
Beiträge zeichnet der jeweilige
Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird
keine Haftung übernommen. Die Ausgaben
werden innerhalb der Stadt
Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis je
verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.

**Die nächste Ausgabe
erscheint am
13. Januar 2018.
Redaktionsschluss ist der
21. Dezember 2017.**

Eine Diva feiert Geburtstag



10 JAHRE
AIDAdiva

Unser Jubiläumsangebot:

03.07.-13.07.2018

10 Tage

ab **1675€** p.P.

Innenkabine
mit 2 Tage St. Petersburg
Transfer ab/an Haustür
40,-€ p.P./Strecke

Preise für eine Außen-
und Balkonkabine sowie
weitere Termine 2018
erfahren Sie in unserem
Reisebüro.



Sie suchen ein passendes Motto für Ihre Ostsee-Reise?

Wie wäre es mit „Hören, sehen und staunen“?

Viel fürs Auge bietet die zauberhafte Altstadt Tallinns mit ihren Gildehäusern und dem gotischen Rathaus.

Eine schöne Aussicht haben Sie von der Sängerwiese aus, die an die große Gesangstradition der Esten erinnert.

Unglaublich, aber wahr: Beim hier alljährlich stattfindenden Sängerfest erklingen bis zu 50.000 Stimmen im Chor – allein die Vorstellung erzeugt eine Gänsehaut.

Einen besonderen Augen- und Ohrenschaus haben wir für Ihren abendlichen Aufenthalt in St. Petersburg reserviert:

Nach der Besichtigung einzigartiger Kunstwerke in der Eremitage gibt das Eremitage-Orchester ein Konzert – exklusiv für AIDA Gäste!

Herzlich Willkommen bei uns.



Reisewelt Flöha
Augustusburger Strasse 48
09557 Flöha
t: 03726 784827
info@reisewelt-floeha.de
www.reisewelt-floeha.de

